

LUGAUER ANZEIGER



Amtsblatt für Lugau (mit Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung)

FEBRUAR 2019

Freitag, 22. Februar 2019

Nr. 2

71. Lugauer Rathauskonzert *mit dem Musiktrio „Les Troizettes“*

Samstag, den 16. März 2019, 19:00 Uhr



Einladung

Foto: „Les Troizettes“

Informationen

Einladung zum 71. Rathauskonzert am 16. März 2019 mit dem Musiktrio Les Troizettes



Es trifft sich ein Trio wider Willen: Was tut eine Geigerin mit einer widerspenstigen Pianistin, die sie nicht begleiten will, weil sie

sich für ein Solokonzert engagiert glaubt? Wie geht man mit einer cholerischen Cellistin um, die sich nicht mit ihrer Bassstimme begnügen will, sondern lieber Opernarien schmettert? Diese und andere unvorhergesehene Ereignisse sorgen für Trubel. Aber immer wieder ziehen sich die drei Musikerinnen mit humorvollen Wortgefechten und musikalischen Feuerwerken elegant-virtuos aus der Affäre.

Erleben Sie ein ungewöhnliches Konzert voller Überraschungen mit den schönsten Highlights der Klassik:

So beschert Thaïs' Meditation der Cellistin übersinnliche Erfahrungen, Mozarts Don Giovanni verführt nicht nur das Publikum und Beethovens Elise macht Joplin schöne Augen.

Auch ein gewisser Wettbewerb zwischen den drei Musikerinnen bleibt nicht aus: Bei Monti's Csardas zeigt sich, wer am schnellsten den Bogen schwingt.

Wann: 16. März 2019, 19:00 Uhr

Wo: Ratssaal im Rathaus Lugau,
Obere Hauptstraße 26

Wieviel: 10 €, ermäßigt 7 €

(Kinder bis 18 Jahren und Schwerbehinderte)

Kartenvorbestellung unter 037295/ 5212

Aktuelles Telefonverzeichnis

Amt	Mitarbeiter		Anschluss / Stelle	Zimmer-Nr.	Telefon-Nr. neu
			Zentrale	OG 07	52-0
Amt I 52-	Lorenz-Kuniß	Alexandra	Amtsleiter Hauptamt	OG 09	-10
	Heinze	Sandra	Sekretariat BM	OG 07	-12
	Vogel	Carmen	Hauptamt	OG 08	-13
	Baumgarten	Angelika	Bildung	EG 14	-15
	Schmidtchen	Uta	Personal	EG 13	-16
			<i>Fax Amt I</i>		-19
Amt II 52-	Löffler	Claudia	Amtsleiterin Finanzen	DG 05	-20
	Mothes	Gabi	Kämmerei	DG 06	-21
	Kunz	Anja	Stadtkasse	DG 04	-23
	Wegner	Marion	Zahlstelle	DG 03	-25
	Peter	Janet	Steuern	DG 08	-26
Amt III 52-	Jacob	Jan	Amtsleiter Bauamt	EG 09	-30
	Demmler	Carmen	Liegenschaften	EG 04	-31
	Major	András	Verkehrs- und Tiefbau	EG 08	-32
	Voigt	Michael	Bauordnung, Stadtplanung	EG 06	-33
	Tauchnitz	Uta	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	EG 10	-35
	Richtsteiger	Elke	Hochbau	EG 10	-36
Amt IV 52-	Möckel	Holger	Amtsleiter öffentliche Ordnung	UG 13	-40
	Weichelt	Sebastian	Ordnungsamt	UG 08	-41
	Wegner	Sabrina	Ordnungsamt	UG 08	-42
	Thiele	Silas	Gewerbe	UG 09	-43
	Klenner	Yvonne	Einwohnermeldeamt	UG 10	-44
	Mehlhorn	Silke	Standesamt	UG 11	-45
			<i>Fax Amt IV</i>		-49
Bauhof 52-	Winter	Jan	Leiter Bauhof		-50

Der Bürgermeister informiert

Gleiche Rechte für alle – am 8. März ist Frauentag

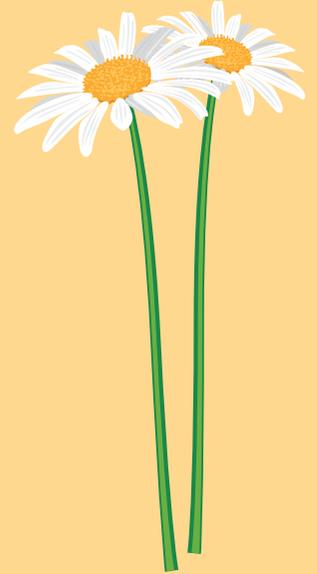
Jedes Jahr am 8. März wird weltweit der Internationale Frauentag gefeiert. Auch in Deutschland finden an diesem Tag zahlreiche Veranstaltungen, Feiern und Demonstrationen statt. In unserer Hauptstadt Berlin ist der 8. März – anders als in den anderen Bundesländern – ab diesem Jahr sogar ein gesetzlicher Feiertag. Zentrale Forderungen sind die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen an politischen und gesellschaftlichen Prozessen.

Immer noch erfahren Frauen in Deutschland Benachteiligungen, so z. B. bei Löhnen und Gehältern oder der Besetzung von Führungspositionen in öffentlichen Einrichtun-

gen und der Wirtschaft. Nicht selten sind Frauen auch in unserem Land noch Opfer häuslicher Gewalt. Deshalb ist es gut, dass dieser Tag auch weiterhin genutzt wird, um sich mit gesellschaftlichen Ungleichheiten oder gar Diskriminierung auseinanderzusetzen.

Ich möchte Sie, liebe Frauen, dazu ermutigen, sich auch in diesem Jahr wieder für gleiche Rechte von Frauen und Männern einzusetzen und Sie als Bürgermeister an IHREM Tag ganz herzlich grüßen!

Thomas Weikert



Breitbandausbau in Lugau und den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung

Aufgrund vieler Anfragen aus der Bevölkerung möchte ich an dieser Stelle kurz zum Thema Breitbandausbau informieren.

Im Jahr 2013 erhielten wir vom Bund einen Fördermittelbescheid über 50 000 €, um eine vorbereitende Studie in Auftrag geben zu können, welche den Breitbandausbau in unserem Stadtgebiet untersucht. Erster Schritt dieser Untersuchung war ein Markterkundungsverfahren, in dem uns die Telekommunikationsanbieter ihre Ausbauvarianten auf max. 50 Mbit/s anzeigen konnten. Das Ergebnis war für uns positiv überraschend, denn nach diesen uns vorliegenden Plänen sollten zum Ende des Jahres 2019 ca. 95 Prozent aller Haushalte über diese Bandbreiten verfügen. Wir haben uns daher zum Abschluss der Untersuchung für das sogenannte Wirtschaftlichkeitslückenmodell entschieden, was bedeutet, dass die Kommune nur dort direkt aktiv wird, wo Telekommunikationsanbieter einen Ausbau nicht wirtschaftlich darstellen können. Es handelt sich dabei um wenige Grundstücke, welche weit außerhalb der gewöhnlichen Bebauung liegen. Für den übergroßen Teil müsste sich zum Ende dieses Jahres eine echte Verbesserung beim Internetzugang ergeben. Aus heutiger Sicht heißt das, nun zunächst die Aktivitäten der Telekommunikationsanbieter zu beobachten und zu hoffen, dass alles planmäßig umgesetzt wird. Sehr gern halte ich Sie an dieser Stelle über die Entwicklung auf dem Laufenden.

Thomas Weikert
Bürgermeister

VORSCHAU

19. Glückauf-Wanderung am 7. April 2019

Ich möchte Sie ganz herzlich in diesem Jahr bereits zur 19. Glückauf-Wanderung am 7. April 2019 einladen. Es geht wieder wie immer von Gersdorf, Lugau, Oelsnitz und Lichtenstein oder allen anderen umliegenden Orten zum Glückauf-Turm nach Oelsnitz. Die geführten Wanderungen beginnen 10:00 Uhr in Gersdorf an der Kaisergrube und in Oelsnitz (Bahnhofsvorplatz), ebenso in Lugau ab Rathaus. Sonst ist natürlich jedem selbst überlassen, welche Zeit er für seinen Anmarsch zum Glückauf-Turm einplant. An den Bergbaulehrpfaden und dem Steinkohlenweg ist diese Familienwanderung für alle geeignet und bereitet viel Freude. Zum genauen Programm werden wir im nächsten „Lugauer Anzeiger“ berichten.

Es grüßt Sie
Ihr Bürgermeister Thomas Weikert.



Glückauf-Wanderung 2018

Kultur und Freizeit



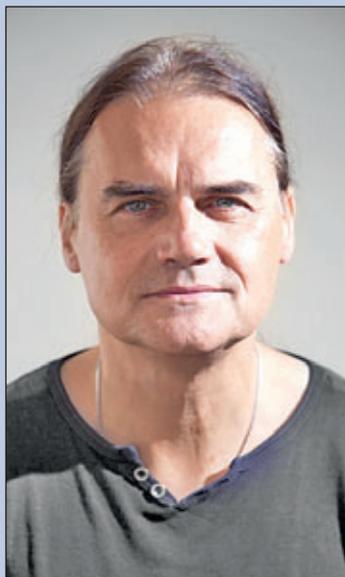
Ankündigung

Unbedingt vormerken!

6. April 2019 – 19:00 Uhr – Benefizkonzert mit Jorgidee

Jorgidee ist als Singer-Songwriter mit deutschsprachigen Liedern und Coversongs auf Tour. Mit seinem Programm „Gute Songs zu guten Zeiten“ wird er um **19:00 Uhr** im Mehrzweckraum der Villa Facius ein Benefizkonzert für den guten Zweck geben.

Mit Akustikgitarre, Footstomp, Mundharmonika und Loopstation begleitet er seine eigenen Lieder und Coversongs. Jorgidee ist auch als Darsteller bei Karolini-Mitmachtheater, als Pianist, als freischaffender Musikerzieher und als Udo-Lindenberg-Double musikalisch unterwegs.



Text und Bild: Jorgidee

Ausstellung vom 9. April bis 3. Mai 2019 in der Villa Facius – Energetische Sanierung

Wie sollte eine energetische Sanierung umgesetzt und welche Details müssen beachtet werden? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die sächsische Wanderausstellung „Energetische Sanierung“. Sie richtet sich an Privatpersonen, Bauherren, Planer, zukünftige Hauseigentümer und interessierte Bürger.

Auf fünf Informationssäulen werden verschiedene Themen betrachtet. Dies sind unter anderem das wirtschaftliche Bauen, gesetzliche Anforderungen, Gebäudedämmung, richtige Ausführungen im Detail und Effizienzverbesserung von Bestandsanlagen. Über zwei Monitore kann der Interessierte sich zum Thema „Blower-Door-Test“, als auch zu sächsischen Beispielprojekten informieren.

Die Ausstellung ist familienfreundlich gestaltet. Ein kleiner Fuchs leitet die Kinder durch die Ausstellung und bietet verschiedene Möglichkeiten zum Mitspielen an. *(Quelle: www.saena.de)*

Die Ausstellung ist

dienstags und donnerstags von	10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr,
freitags von	13:00 bis 18:00 Uhr und am
1. Samstag im Monat	10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Puppentheater „Mascha und der Bär“

Hallo liebe Kinder, ihr seid alle recht herzlich zu einer lustigen Veranstaltung in Lugau am **Montag, dem 18. März um 15:00 und 16:30 Uhr** in die Villa Facius eingeladen.

Mascha, das kleine experimentierfreudige Mädchen, ist auf der Suche nach dem verlorenen Hexenbesen der Hexe Ilsebil. Doch was sie auf ihre Suche erwarten wird, damit hat sie nicht gerechnet – zum Glück hilft ihr grosser Freund, der Bär und alles wird am Ende gut ausgehen.

Indien
Eine Rundreise durch Rajasthan
20.11.18 - 05.12.18

Reisefilmvortrag
am 19.03.2019 19:00 Uhr
Veranstaltungsort :
Kulturzentrum "Villa Facius"
Hohensteiner Str.2
09385 Lugau
Eintritt: freiwillig



Musikalische Lesung mit dem Eduard-v.-Winterstein Theater



aus HEINRICH HEINE's Werken

**Donnerstag, den 07.03.2019
Beginn: 19 Uhr**

Eintritt: 5 €

Kaminzimmer Villa Facius - Hohensteiner Str. 2-09385 Lugau

Einladung, in das Kulturzentrum Villa Facius, Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau, zu einem Multimedia-Vortrag am Freitag, 15. März 2019, Beginn 19:00 Uhr.

Wales – wildes Land mit stolzer Vergangenheit / Stadtrundgang London

Kommen Sie mit auf eine eindrucksvolle und farbenprächtige Bilderreise nach Wales und in das quirlige London.

Geschichte und Gegenwart, Landschaften, Menschen und Stimmungen haben in Wales etwas gemeinsam – die Sonderfälle sind prägend für das Ganze.

Wer vorbei an der grün-weißen Flagge, durch die ein roter Drache marschiert, die Schwelle nach Wales überschreitet, spürt die eigenständige Identität dieser Region. Da ist die separate Nationalhymne und die Fußball – Nationalmannschaft, die am liebsten gegen England gewinnt. Auch Rugby darf es sein, das ist der Nationalsport. Berühmt ist dieser Teil des vereinigten

Königreiches für seine rund 600 Burgen, Schlösser und Ruinen, die von walisischer Wehrhaftigkeit zeugen. Denn das kleine Land hat Wikinger, Normannen und Engländern getrotzt. Der Wunsch nach Selbstständigkeit ist bis heute geblieben.

Neben der ganz eigenen Atmosphäre reizt den Besucher vor allem die landschaftliche Vielfalt von Wales: Spektakuläre Szenerien bieten die gut 1.200 Küstenkilometer mit bis zu 90 m hohen Klippen, sandigen Buchten und malerischen Fischerorten. Eine imposante Bergwelt, bewaldete Täler und einsame Hochmoore prägen die Landschaft Rund um den Mount Snowdon (1.085 m), den höchsten Gipfel von Wales.

Am Ende der Reise natürlich ein Stopp in London.

Der Aufstieg vom Keltendorf zur lange Zeit größten Stadt der Welt war unaufhaltsam.

Im Vorfeld brachte London seinen öffentlichen Personennahverkehr auf Vordermann. Allein 6,5 Mrd. Pfund wurden in die Modernisierung der ältesten (1863) U-Bahn der Welt investiert, um die bis zu 4 Mio. Passagiere pro Tag schneller an ihre Ziele zu bringen. Immer höher schrauben sich die Türme der 8 Mio. Metropole in den Himmel. The Shard, 2012 eröffnet, bietet Aussichtsplattformen auf 232 m Höhe.

Kurzum, der Blick von hier auf die faszinierende Stadt ist gigantisch.

Der Vortrag wird von der Fam. Harzt präsentiert, die in 2006 und 2015 jeweils 3 Wochen in dem facettenreichen Land individuell unterwegs war.

Hans Harzt



Eine Rundreise in Radjasthan

am 19. März 2019, 19:00 Uhr im Kulturzentrum Villa Facius Lugau, Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau

Wer nach Indien fährt, der reist nicht nur durch ein landschaftlich und kulturell sehr vielfältiges Land, sondern er reist auch durch die Zeit. Es gibt nur wenige Orte auf dieser Welt, wo Altes und Neues so aufeinanderprallen, wie auf diesem Subkontinent. So unterschiedlich wie die Natur sind auch die Menschen, ihre Sitten und Gebräuche. Überwältigt wird man immer wieder versuchen, die Fülle der Reize zu verdauen, die das Land tagtäglich präsentiert. Indien erfordert alle Sinne. Es fasziniert und schockiert, es belebt und betäubt, es zieht an und schreckt ab.

Wir waren zwei Wochen im Land der Maharajas unterwegs. Radjasthan ist mit ca. 350Tausend Quadratkilometern der flächengrößte Bundesstaat und nur wenig

kleiner als Deutschland. Er liegt im Norden Indiens, an der Grenze zu Pakistan.

Die Hauptstadt dieses Bundesstaates ist Jaipur, die auch rosafarbene Stadt genannt wird.

Die Reise beginnt am Tor zu Indien, der Hauptstadt Delhi. Von hier geht die Fahrt in westliche Richtung. Die wichtigsten, bekanntesten und historischen Orte auf dieser Reise sind in der Reihenfolge Bikaner, Jaipur, Khejarla, Deogarh, Puschkar, Jaipur und Agra.

Im Nordwesten des Landes befindet sich die Wüste Thar. Zwischen der Wüste und den fruchtbaren Ebenen des Ostens liegt das Aravalligebirge, das als Klima und Wasserscheide fungiert.

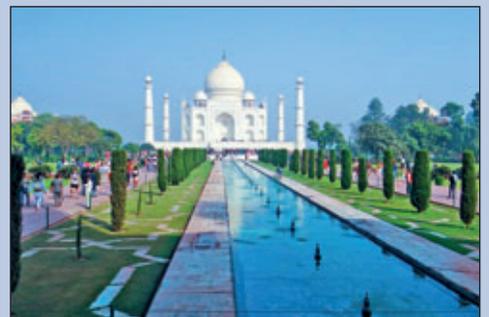
Bis 1947 herrschten die Maharajas in Rad-

jasthan. Über 500 Maharajas lieferten reichlich Stoff für jenes legendäre Indien-Traumbild von Marmorpalästen, Tigern, Elefanten und Juwelen.

Nach der Unabhängigkeit gab es in der Republik für die alten Monarchen keinen Platz mehr. Unter Indira Gandhi wurden in den 1970er Jahren auch die letzten Privilegien abgeschafft. Die Paläste und Festungen, heute anspruchsvolle Hotels, erinnern an die vielen Königreiche, die einst die Vorherrschaft in der Region hatten.

Von dieser Reise hat der Weltenbummler wieder einen interessanten Reisefilm zusammengestellt. Sie werte Leser sind zu den Reisefilmabenden recht herzlich eingeladen.

Lothar Seidel



Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die 53. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am Montag, dem 4. Februar 2019, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 53. Sitzung des Stadtrates statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss Nr. B/STR/2019/007/007

Der Stadtrat der Stadt Lugau stellt fest, dass Herr Bernd Vogel aus dem Stadtrat der Stadt Lugau ausscheidet.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/009/008

Der Stadtrat der Stadt Lugau bestellt Herrn René Seek zum stellvertretenden Mitglied des Technischen Ausschusses (Stellvertreter für Frau Monika Vogt).

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/010/009

Der Stadtrat der Stadt Lugau wählt Herrn René Seek zum Vertreter der Stadt Lugau in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Gewerbegebiet Hoffeld“ (Vertreter von Herrn Bert Kunze).

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/011/010

Der Stadtrat der Stadt Lugau wählt folgende Stadträte zum Vertreter bzw. Stellvertreter des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Lugau

Vertreter	Stellvertreter
Herr Dietmar Gutsche	Herr René Seek

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/012/011

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt folgende Aufwandsentschädigungen bzw. Erfrischungsgelder für ehrenamtlich tätige Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses und Wahlhelfer:

1. Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses,

Schriftführer und Hilfskräfte	
je Sitzung bis zu 2 Stunden,	20 €
je angefangene weitere Stunde	5 €

2. Mitglieder der Wahl- und Briefwahlvorstände,

Schriftführer, stellvertretende Schriftführer	35 € pro Wahltag,
stellvertretende Wahlvorsteher	40 € pro Wahltag
Wahlvorsteher	50 € pro Wahltag

Der Beschluss wurde einstimmig bei einer Befangenheit angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/014/012

Der Stadtrat der Stadt Lugau genehmigt die Aufwendungen während der haushaltslosen Zeit 2019:

- von 3.000,00 € für das Amt I
- von 4.550,00 € für das Amt III

Anlage

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/015/013

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Vergabe der Baureinigungsarbeiten zum Bahnhofsgebäude (Los 11 des Bauvorhabens „Sanierung, Umbau und Nutzungsänderung Bahnhof Lugau“) zu einer Brutto-Angebotssumme von 7.976,63 € an die Fa. SECUS Dienstleistungs GmbH, Paracelsusstraße 10 in 09114 Chemnitz.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/016/014

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Vergabe des Sportfußbodens zum Bahnhofsgebäude (Los 16 des Bauvorhabens „Sanierung, Umbau und Nutzungsänderung Bahnhof Lugau“) zu einer Brutto-Angebotssumme von 34.054,23 € an die Fa. Hoppe Sportboden GmbH, Am Gründchen 5 in 01683 Nossen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/017/015

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Vergabe zu Lieferung und Einbau von Akustikelementen im Bahnhofsgebäude (Los 17 des Bauvorhabens „Sanierung, Umbau und Nutzungsänderung Bahnhof Lugau“) zu einer Brutto-Angebotssumme von 31.391,01 € an die Fa. Falk Pönisch & Thomas Fischer TROCKENAUSBAUSERVICE, Neue Straße 1 in 09394 Hohndorf.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/018/016

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Vergabe der Bauleistungen zur Errichtung eines Löschwasserbehälters in Lugau OT Urpurung zu einer Brutto-Angebotssumme von 110.352,41 € an die Firma Builcon GmbH, Am Galgenberg 1 in 08289 Schneeberg.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/019/017

Aufgrund von § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (Sächs.GVBl S. 62), wird die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtkern“ in Lugau vom Stadtrat der Stadt Lugau beschlossen.

Der Beschluss wurde einstimmig bei 3 x Befangenheit angenommen.

Die Satzung wird im vorliegenden Lugauer Anzeiger bekannt gemacht.

Beschluss Nr. B/STR/2019/020/018

Der Stadtrat der Stadt Lugau stimmt dem Vorentwurf des Bebauungsplanes zur 3. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Hoffeld Mitte“ zu.

Anregungen oder Bedenken werden nicht vorgebracht.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Einladung zur 54. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 54. Sitzung des Stadtrates findet am **Montag, dem 4. März 2019, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage stadt-lugau.de informiert.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Lugau/Erlbach-Kirchberg/Ursprung

Die Jagdgenossenschaft Lugau/Erlbach-Kirchberg/Ursprung lädt alle ihre Mitglieder zum Abschluss des Jagdjahres 2018 / 2019 zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung **am 22. März 2019** ein.

Versammlungsort: Speisesaal der MAVEK in Erlbach-Kirchberg; Beginn: 19:00 Uhr

■ **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Wahl des Versammlungsleiters
4. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht der Jagdpächter
7. Beschlussfassung des Haushaltsplanes
8. Auszahlung der Jagdpacht für die Mitglieder aus Erlbach-Kirchberg und Ursprung (2014 bis 2019)
9. Änderungen Pachtverhältnisse
10. Diskussion
11. Schüsseltreiben



Diese Einladung richtet sich an alle Eigentümer jagdbarer Flächen der Gemarkungen Lugau, Erlbach-Kirchberg und Ursprung und die entsprechenden Jagdpächter.

Der Vorstand

Öffentliche Bekanntmachung

Die folgende Satzung der Stadt Lugau

SATZUNG

zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtkern“ in Lugau

wurde vom Stadtrat der Stadt Lugau in der Sitzung am 4. Februar 2019 im ergänzenden Verfahren gem. § 214 Abs. 4 BauGB beschlossen. Diese Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Thomas Weikert, Bürgermeister

SATZUNG

zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtkern“ in Lugau:

§ 1

Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtkern“

Die vom Stadtrat am 23.05.1995 beschlossene Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtkern“ in Lugau, ortsüblich bekanntgemacht und in Kraft getreten am 03.11.1995 wird aufgehoben.

§ 2

Gebiet der aufgehobenen Sanierung

Das Gebiet, das hiernach nicht mehr der Sanierung unterliegt, ist im Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH vom 29.01.2014 mit einem Umfassungsband gekennzeichnet.

§ 3

In-Kraft-Treten

1. Die Satzung tritt am 21.12.2018 in Kraft.
2. Das Grundbuchamt ist zu ersuchen, bei den Grundstücken den Sanierungsvermerk zu löschen.

*Lugau, den 05.02.2019
Thomas Weikert, Bürgermeister*

■ Hinweis zur Bekanntmachung von Satzungen

Sollte die vorstehende Satzung unter Verletzung von Form- und Verfahrensvorschriften zu Stande gekommen sein, so gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

*Thomas Weikert,
Bürgermeister*

Amtliche Bekanntmachungen

Abgrenzung

Abgrenzung des Sanierungsgebietes
"Stadtkern"
Fläche ca. 33,2 ha



Stadt Lugau



die STEG
STADTENTWICKLUNG
UND
ENERGIE

STADT	BEZUGS- / ANZEIGEN-NR.
STADT	STADT
STADT	STADT
STADT	STADT

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Stadtrates am 26. Mai 2019 sowie Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Die Wahl zum Stadtrat der Stadt Lugau findet am 26. Mai 2019 statt. Nach den Bestimmungen des § 29 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der derzeit gültigen Fassung sind für den Stadtrat der Stadt Lugau 18 Stadträte zu wählen. Wahlgebiet ist die Stadt Lugau mit den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung. Es besteht aus einem Wahlkreis.

I. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl einzureichen. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann nur einen Wahlvorschlag einreichen. Ein Wahlvorschlag darf bis zu 27 Bewerber enthalten.

Die Parteien und Wählervereinigungen haben ab dem Tag nach dieser Bekanntmachung die Möglichkeit, ihre Wahlvorschläge bei der Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Frau Alexandra Lorenz-Kuniß, in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, Zimmer OG 08, zu den regelmäßigen Öffnungszeiten

Dienstag	08:30 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	08:30 bis 11:30 Uhr
Donnerstag	08:30 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:30 bis 11:30 Uhr

schriftlich einzureichen.

Die Einreichungsfrist endet am **21. März 2019 um 18:00 Uhr** (dem 66. Tag vor der Wahl).

II. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen der §§ 6 bis 6d des Kommunalwahlgesetzes und der §§ 16 bis 19 der Kommunalwahlordnung entsprechen. Die Wahlvorschläge sollen nach dem Muster der Anlage 16 der Kommunalwahlordnung eingereicht werden.

Wahlvorschläge müssen insbesondere enthalten:

- als Bezeichnung des Wahlvorschlages den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, oder ein Kennwort, wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt,
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Geburtsdatum und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber, bei ausländischen Unionsbürgern ferner die Staatsangehörigkeit,
- das Wahlgebiet, für das der Wahlvorschlag eingereicht wird.

Den Wahlvorschlägen müssen beigefügt werden:

- eine Erklärung jedes Bewerbers nach dem Muster der Anlage 17 der Kommunalwahlordnung, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat (§ 6a Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes) und dass er für dieselbe Wahl nicht in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,
- für jeden Bewerber eine Bescheinigung der Stadtverwaltung Lugau (Einwohnermeldeamt) über seine Wählbarkeit nach dem Muster der Anlage 17 der Kommunalwahlordnung,
- eine Ausfertigung der nach § 6c Abs. 7 des Kommunalwahlgesetzes anzufertigenden Niederschrift mit der erforderlichen Versicherung an Eides Statt; die Niederschrift soll nach dem Muster der Anlage 19 der Kommunalwahlordnung gefertigt werden, die Versicherung an Eides Statt nach dem Muster der Anlage 20 der Kommunalwahlordnung, auch unmittelbar auf der Niederschrift,
- im Falle der Anwendung von § 6c Abs. 1 Satz 4 des Kommunalwahlgesetzes eine von dem für die Stadt Lugau zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mit-

gliedschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorliegen,

- beim Wahlvorschlag einer mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung zum Nachweis der mitgliedschaftlichen Organisation eine gültige Satzung,
- beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der Stadtverwaltung Lugau (Einwohnermeldeamt) über sein Wahlrecht nach dem Muster der Anlage 21 der Kommunalwahlordnung,
- bei ausländischen Unionsbürgern eine Versicherung an Eides Statt nach § 6a Abs. 3 des Kommunalwahlgesetzes.

Vordrucke für die Einreichung von Wahlvorschlägen sind in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, in 09385 Lugau, Zimmer OG 08, zu den regelmäßigen Öffnungszeiten erhältlich.

Wählbar sind Bürger der Stadt Lugau und Staatsangehörige der anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (ausländische Unionsbürger), die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens 3 Monaten in der Stadt Lugau wohnen. Bürger der Stadt Lugau ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes, der am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens 3 Monaten in der Stadt Lugau wohnt.

Wählbar ist nicht, wer gemäß § 31 Abs. 2 SächsGemO die Wählbarkeit verloren hat. Für ausländische Unionsbürger gilt, dass sie weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedsland der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, die Wählbarkeit verloren haben dürfen.

Wer die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzt (Unionsbürger) und sich um einen Sitz im Stadtrat bewirbt, hat bis zum Ende der Einreichungsfrist gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides Statt zu versichern, dass er im Herkunftsmitgliedsstaat die Wählbarkeit nicht verloren hat. Bei Zweifeln an der Richtigkeit der Versicherung an Eides Statt ist vom Bewerber die Vorlage einer Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedsstaates zu verlangen, dass er in diesem Mitgliedsstaat seine Wählbarkeit nicht verloren hat oder dass dieser Behörde ein solcher Verlust nicht bekannt ist. Sofern er nach § 26 von der Meldepflicht befreit ist, hat er ferner an Eides Statt zu versichern, seit wann er in der Stadt Lugau eine Wohnung, bei mehreren Wohnungen in der Bundesrepublik Deutschland seine Hauptwohnung hat; bei mehreren Wohnungen in der Bundesrepublik Deutschland sind deren Anschriften anzugeben.

III. Hinweis auf Unterstützungsunterschriften

Jeder Wahlvorschlag muss gemäß § 6b Abs. 1 Kommunalwahlgesetz von mindestens 60 zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages Wahlberechtigten des Wahlkreises, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften). Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bis zum Ende der Einreichungsfrist am 21. März 2019, 18:00 Uhr, zu den regelmäßigen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, Zimmer UG 10, eigenhändig geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustands die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies bei der Vorsitzenden

Amtliche Bekanntmachungen

des Gemeindevwahlausschusses, Frau Alexandra Lorenz-Kuniß, Obere Hauptstraße 26 in 09385 Lugau spätestens am 14. März 2019 (7. Tag vor dem Ablauf der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge) schriftlich zu beantragen. Dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

Der Wahlvorschlag einer Partei, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags

1. im Sächsischen Landtag vertreten ist oder
2. seit der letzten Wahl im Stadtrat der Stadt Lugau vertreten ist bedarf keiner Unterstützungsunterschriften.

Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat der Stadt Lugau zum Zeitpunkt der Einreichung noch angehören unterschrieben ist.

Für die Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 wurde ein einheitlicher Gemeindevwahlausschuss für die Stadt Lugau (mit den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung) und die Gemeinde Niederwürschnitz (beteiligte Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Lugau) gebildet.

Die Kommunalwahlen (Stadtrat, Ortschaftsrat, Kreistag) werden gemäß § 57 Abs. 2 KomWG organisatorisch mit der Wahl zum Europäischen Parlament verbunden.

Lugau, den 22. Januar 2019

Thomas Weikert
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Ortschaftsrates Erlbach-Kirchberg am 26. Mai 2019 sowie Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Die Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Erlbach-Kirchberg findet am 26. Mai 2019 statt. Für den Ortschaftsrat der Ortschaft Erlbach-Kirchberg sind gemäß der Hauptsatzung der Stadt Lugau 6 Ortschaftsräte zu wählen. Wahlgebiet ist die Ortschaft Erlbach-Kirchberg bestehend aus den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung. Das Wahlgebiet besteht aus einem Wahlkreis.

I. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl einzureichen. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann nur einen Wahlvorschlag einreichen. Ein Wahlvorschlag für den Ortschaftsrat Erlbach-Kirchberg darf bis zu 9 Bewerber enthalten.

Die Parteien und Wählervereinigungen haben ab dem Tag nach dieser Bekanntmachung die Möglichkeit, ihre Wahlvorschläge bei der Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Frau Alexandra Lorenz-Kuniß, in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, Zimmer OG 08, zu den regelmäßigen Öffnungszeiten

Dienstag	08:30 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	08:30 bis 11:30 Uhr
Donnerstag	08:30 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:30 bis 11:30 Uhr

schriftlich einzureichen.

Die Einreichungsfrist endet am **21. März 2019 um 18:00 Uhr** (dem 66. Tag vor der Wahl).

II. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen der §§ 6 bis 6d des Kommunalwahlgesetzes und der §§ 16 bis 19 der Kommunalwahlordnung entsprechen. Die Wahlvorschläge sollen nach dem Muster der Anlage 16 der Kommunalwahlordnung eingereicht werden.

Wahlvorschläge müssen insbesondere enthalten:

- als Bezeichnung des Wahlvorschlags den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, oder ein Kennwort, wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt,
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Geburtsdatum und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber, bei ausländischen Unionsbürgern ferner die Staatsangehörigkeit,
- das Wahlgebiet, für das der Wahlvorschlag eingereicht wird.

Den Wahlvorschlägen müssen beigefügt werden:

- eine Erklärung jedes Bewerbers nach dem Muster der Anlage 17 der Kommunalwahlordnung, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat (§ 6a Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes) und dass er für dieselbe Wahl nicht in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,
- für jeden Bewerber eine Bescheinigung der Stadtverwaltung Lugau (Einwohnermeldeamt) über seine Wählbarkeit nach dem Muster der Anlage 17 der Kommunalwahlordnung,
- eine Ausfertigung der nach § 6c Abs. 7 des Kommunalwahlgesetzes anzufertigenden Niederschrift mit der erforderlichen Versicherung an Eides Statt; die Niederschrift soll nach dem Muster der Anlage 19 der Kommunalwahlordnung gefertigt werden, die Versicherung an Eides Statt nach dem Muster der Anlage 20 der Kommunalwahlordnung, auch unmittelbar auf der Niederschrift,
- im Falle der Anwendung von § 6c Abs. 1 Satz 4 des Kommunalwahlgesetzes eine von dem für die Gemeinde Erlbach-Kirchberg zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorliegen,
- beim Wahlvorschlag einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung zum Nachweis der mitgliederschaftlichen Organisation eine gültige Satzung,
- beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlags eine Bescheinigung der Stadtverwaltung Lugau (Einwohnermeldeamt) über sein Wahlrecht nach dem Muster der Anlage 21 der Kommunalwahlordnung,
- bei ausländischen Unionsbürgern eine Versicherung an Eides Statt nach § 6a Abs. 3 des Kommunalwahlgesetzes.

Vordrucke für die Einreichung von Wahlvorschlägen sind in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, in 09385 Lugau, Zimmer OG 08, zu den regelmäßigen Öffnungszeiten erhältlich.

Wählbar für den Ortschaftsrat Erlbach-Kirchberg sind Bürger der Ortschaft Erlbach-Kirchberg bestehend aus den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung und Staatsangehörige der anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (ausländische Unionsbürger), die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens 3 Monaten in der Ortschaft Erlbach-Kirchberg, bestehend aus den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung, wohnen. Bürger der Ortschaft Erlbach-Kirchberg ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes, der am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens 3 Monaten in der Ortschaft Erl-

Amtliche Bekanntmachungen

bach-Kirchberg, bestehend aus den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung, wohnt.

Wählbar ist nicht, wer gemäß § 31 Abs. 2 SächsGemO die Wählbarkeit verloren hat. Für ausländische Unionsbürger gilt, dass sie weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedsland der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, die Wählbarkeit verloren haben dürfen.

Wer die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzt (Unionsbürger) und sich um einen Sitz im Ortschaftsrat bewirbt, hat bis zum Ende der Einreichungsfrist gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides Statt zu versichern, dass er im Herkunftsmitgliedstaat die Wählbarkeit nicht verloren hat. Bei Zweifeln an der Richtigkeit der Versicherung an Eides Statt ist vom Bewerber die Vorlage einer Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates zu verlangen, dass er in diesem Mitgliedsstaat seine Wählbarkeit nicht verloren hat oder dass dieser Behörde ein solcher Verlust nicht bekannt ist. Sofern er nach § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit ist, hat er ferner an Eides Statt zu versichern, seit wann er in der Ortschaft Erlbach-Kirchberg eine Wohnung, bei mehreren Wohnungen in der Bundesrepublik Deutschland seine Hauptwohnung hat; bei mehreren Wohnungen in der Bundesrepublik Deutschland sind deren Anschriften anzugeben.

III. Hinweis auf Unterstützungsunterschriften

Jeder Wahlvorschlag für die Ortschaftsratswahl muss gemäß § 35a Abs. 2 Kommunalwahlgesetz von 20 zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags Wahlberechtigten der Ortschaft Erlbach-Kirchberg, die keine Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften).

Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags bis zum Ende der Einreichungsfrist am 21. März 2019, 18:00 Uhr, zu den regelmäßigen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, Zimmer UG

10, eigenhändig geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustands die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies bei der Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Frau Alexandra Lorenz-Kuniß, spätestens am 14. März 2019 (7. Tag vor dem Ablauf der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge) schriftlich zu beantragen. Dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

Der Wahlvorschlag einer Partei, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags

1. im Sächsischen Landtag oder
2. seit der letzten Wahl im Stadtrat Lugau oder
3. seit der letzten Wahl im Ortschaftsrat Erlbach-Kirchberg vertreten ist,

bedarf keiner Unterstützungsunterschriften.

Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Ortschaftsrat der Ortschaft Erlbach-Kirchberg zum Zeitpunkt der Einreichung noch angehören, unterschrieben ist.

Für die Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 wurde ein einheitlicher Gemeindevwahlausschuss für die Stadt Lugau (mit den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung) und die Gemeinde Niederwürschnitz (beteiligte Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Lugau) gebildet.

Die Kommunalwahlen (Stadtrat, Ortschaftsrat, Kreistag) werden gemäß § 57 Abs. 2 KomWG organisatorisch mit der Wahl zum Europäischen Parlament verbunden.

Lugau, den 22. Februar 2019

*Thomas Weikert
Bürgermeister*

Das Ordnungsamt informiert

Hexenfeuer am 30. April 2019 bedürfen der vorherigen Genehmigung der Behörde

Gemäß § 18 der Polizeiverordnung der Stadt Lugau gegen umweltschädigendes Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen für das Gebiet der Stadt Lugau (Umwelt-Polizeiverordnung) kann das Abbrennen von Feuern aus traditionellen oder kulturellen Anlässen durch die Ortspolizeibehörde genehmigt werden.

Da das Abbrennen eines Höhenfeuers anlässlich der Walpurgisnacht als ein kultureller Höhepunkt anzusehen ist, liegen in diesem Falle eine Einmaligkeit und das gemeinnützige Interesse vor. Somit tritt der Sachverhalt der Abfallentsorgung in den Hintergrund.

Der Antrag muss bis spätestens **18. April 2019** schriftlich in der Stadtverwaltung Lugau unter Angabe des Verbrennungsverantwortlichen, des -ortes und des -zeitraumes, vorliegen. Das entsprechende Formular bzw. den Antrag finden Sie auf der Homepage der Stadt Lugau unter der Rubrik – Bürger & Rathaus – Formulare – „Abbrennen von Höhen-, Lager- und Traditionsfeuern“.

Für die Erteilung der Genehmigung wird eine Gebühr in Höhe von 25,00 € erhoben.

Im Vorfeld werden Überprüfungen der Auflagen vom Ordnungsamt durchgeführt.

Am Hexenabend gibt es wie schon im vergangenen Jahr Kontrollen durch das Ordnungsamt / Polizei und die Ortsfeuerwehr. Nicht genehmigte Feuer müssen sofort abgelöscht werden und es wird ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

Wir bitten um Beachtung!

Informationen der Stadtverwaltung

Bergbautradition gemeinsam gestalten

Neues Projekt rückt Unterstützung des Ehrenamts montan-historischer und heimatverbundener Vereine in den Mittelpunkt

Zum 1. Januar 2019 fiel der Startschuss für das Projekt „Berggeschrey“, welches gezielt das Ehrenamt bergmännischer und heimatnaher Vereine unterstützen möchte. Die Bergbautradition wird noch bis heute von ehrenamtlichen Vereinen und Initiativen am Leben gehalten und auch an die nächsten Generationen weitergegeben. Um auch darüber hinaus die Tradition und das dahinterstehende Engagement zu fördern, haben sich insgesamt acht sächsische LEADER-Regionen sowie der Förderverein Montanregion Erzgebirge e. V. zur Umsetzung des Kooperationsprojektes „Berggeschrey“ zusammengeschlossen.

Besonders angesprochen sind Bergbau-, Hütten-, Heimat- und Traditionsvereine wie auch bergmännische Musikvereine. Die Schwerpunkte in der Unterstützung liegen unter anderem in der Nachwuchsgewinnung, Kleinprojektefinanzierung, Veranstaltung von Workshops, Fach- und Familientagen oder auch der Vermittlung von Netzwerken wie auch persönlichem Know-how. Folgende LEADER-Regionen nehmen am Kooperationsprojekt teil: die Region Silbernes Erzgebirge, Westerzgebirge, Zwickauer Land, Tor zum Erzgebirge – Vision 2020, Annaberger Land, Zwönitztal-Greifensteinregion, Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal und der Klosterbezirk Altzella.

Vereine mit montanhistorischem und heimatlichem Bezug können sich bei Fragen zur Unterstützung und Umsetzung des Kooperationsprojektes an die für unsere LEADER-Region Tor zum Erzgebirge – Vision 2020 zuständige Projektmanagerin wenden:

Xenia Aberle (Aue)

Telefon: 03771/ 7196447

E-Mail: Xenia.Aberle@fv-montanregion-erzgebirge.de



Bergbautraditionen gemeinsam gestalten



Neuer Stadtrat verpflichtet

Der Stadtrat der Stadt Lugau hat in seiner Sitzung am 4. Februar 2019 per Beschluss festgestellt, dass für Herrn Bernd Vogel ein wichtiger Grund für die Beendigung des Mandats für den Stadtrat Lugau vorliegt. Herr Vogel ist aus Lugau verzogen.

Herr René Seek ist der nächstfolgende Bewerber auf der Liste der Partei „Die Linke“. Er hat mit der „Erklärung zur Mandatsannahme bzw.- ablehnung im Lugauer Stadtrat“ das Mandat angenommen und erklärt, dass kein Verlust der Wählbarkeit bzw. keine Hinderungsgründe gemäß §§ 31 und 32 SächsGemO bestehen und kein Ablehnungsgrund gem. § 18 SächsGemO geltend gemacht wird.

Herr Bürgermeister Weikert verpflichtete Herrn René Seek gemäß § 35 Abs. 1 SächsGemO auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten. Er wünschte im Namen des Stadtrates viel Erfolg freue sich auf eine gute Zusammenarbeit im Lugauer Stadtrat.



Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt jeden 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04 für die Einwohner der Stadt Lugau kostenlos eine Sprechstunde durch.

Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037295/378863.

Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

Geschichte zum Anfassen – Unser Limes

Wir Schüler der 6. Klassen behandeln die Geschichte des Römischen Reiches und hatten einen Auftrag. Gemäß unseres aktuellen Themas hieß es Ärmel hochkrempeln. Am Anfang standen viele Ideen. Wir, Leonie & Lena, wollten unbedingt unser Projekt mit Holz umsetzen. Also sammelten wir unsere Ideen und setzten uns mit Ronny Kinder (Lenas Vati) zusammen. Nach unserer Materialliste besorgten wir alles und ab ging es in den Bastelkeller.

Wir modellierten unsere Landschaft mit Gips, schnitten Holz für den Wachturm, fertigten den Zaun, gestalteten die Landschaft und ruck zucki ging es an den Innenraum. Je länger wir an unserem Limes und dem Wachturm bastelten, desto mehr Ideen hatten wir. Es wurde die Kampfausrüstung gebastelt, die Vorkammer gefüllt, der Aufenthaltsort bestückt.

Am Ende waren wir stolz auf unser Wer und freuten uns, dass endlich Abgabetermin war, denn die Spannung war fast unerträglich. In dieser Zeit entstanden von unseren Mitschülern viele verschiedene Werkte aus unterschiedlichen Materialien und alle waren stolz auf ihren gebastelten Limes.

Lea Müller und Lorelei Ferkau haben den Limes sogar als Kuchen gebacken. Super – am Ende wurde er verspeist.

So macht Geschichte Spaß.

Geschrieben von Lena Grögör & Leonie Schürer, Klasse 6a



Wie jetzt: Ballett?!?

Am 12. Dezember 2018 sind die Klassen 8a und 8b mit dem Bus ins Opernhaus nach Chemnitz gefahren. Im Theater wurde Charles Dickens' Weihnachtsgeschichte aufgeführt. Sie spielt in Großbritannien und die Hauptfigur ist ein habgieriger Mann. Er bekommt in der Heiligen Nacht Besuch von den Geistern der vergangenen, der gegenwärtigen und der zukünftigen Weihnacht. Dadurch ändert er sein Leben und beschenkt die Armen. 11:10 Uhr war die Vorführung zu Ende und es ging wieder zurück zur Schule.

Auch wenn wir am Anfang nicht wirklich davon überzeugt waren (Ballett?!?), war es doch eine super Einstimmung in die Weihnachtszeit und eine gute Erinnerung uns auf die wichtigen Dinge im Leben zu konzentrieren.

Lea Scheiter, Josephine Langer, Marie Otto, Franz Bleil, Klasse 8b



Ausflug der neunten Klassen nach Dresden

Am 19. Dezember 2018 fuhren die beiden neunten Klassen der Oberschule am Steegenwald in die Landeshauptstadt, um den Sächsischen Landtag zu besichtigen.

Pünktlich um 10 Uhr starteten wir. Nach einer kurzen, lustigen Fahrt fanden wir uns gegenüber vom Landtag ein.

Zuerst hatten wir noch etwas Freizeit um über den Striezelmarkt oder durch die Einkaufspassagen von Dresden zu schlendern.

15,00 Uhr trafen wir uns am Landtag wieder und unsere Führung be-



Informationen der Stadtverwaltung

gann. Ein Student der Politikwissenschaften erklärte uns interessantes über die Geschichte des Hauses und die verschiedenen Räume des Landtags. Schon ab 1831 wurde ein Vorgänger des Landtags in der Zeit des Königreichs Sachsen aufgebaut. In der heutigen Form existiert der Landtag seit der Wiedervereinigung im Oktober 1990. Wir durften im Plenarsaal Platz nehmen und erfuhren viel den Aufbau des Saals, die Sitzverteilung der Abgeordneten und die dort stattfindenden Debatten. Wir erhielten einen Einblick in die Arbeit unserer Politiker, da uns der Student mit ganz praktischen Überlegungen einbezog. Zum Glück konnten einige Schüler auch auf seine Fragen antworten, die sich auf den Unterricht in Gemein-

schaftskunde oder Geschichte bezogen, Natürlich hörten wir ganz genau zu, als er uns über die Tätigkeiten, Arbeitszeiten und die Gehälter der Politiker berichtete.

Um 17:00 Uhr traten wir schließlich die Heimreise an. Es war ein sehr interessanter und aufschlussreicher Tag der von der sächsischen Regierung gefördert wurde.

Wir bedanken uns bei unseren Klassenlehrern und bei Herrn Bergander, welche den Besuch möglich gemacht haben.

Hannah Neubert, Klasse 9b

Viel Spaß beim Skilager in Eibenstock

43 Schüler der Klassen 7 und 8 sind vom 8. Januar bis 11. Januar 2019 gemeinsam mit 4 Lehrern ins Skilager nach Eibenstock gefahren.

Als wir uns am Dienstagmorgen im noch grünen Lugau trafen, gab es leichte Probleme mit unseren Koffern, denn sie passten nicht alle in die Stauräume des Busses. Aber nach einer Umräumaktion war das Problem gelöst und die etwa einstündige Fahrt konnte starten. Wir waren alle ziemlich aufgeregt und unsicher. Was würde uns in dem Skilager wohl so erwarten?

Als wir im weißen Eibenstock ankamen, wurden uns die Zimmer zugewiesen und wir hatten etwas Freizeit. Die Schüler, die keine eigene Skiausrüstung besaßen, gingen noch am Vormittag zum Skiverleih. Nachdem wir uns mit einem leckeren Mittagessen gestärkt hatten, ging es endlich los!

Unsere Langläufer absolvierten eine erste Testrunde mit Frau Schüler auf der Kammloipe in Weitersglashütte. Die Ski- und Snowboardneulinge lernten fleißig auf dem kleinen Hang am Zauberteppich mit erfahrenen Skilehrern. Unsere „Köner“ durften ab dem ersten Tag

mit Frau Lasch auf dem großen Hang fahren und ihre Fähigkeiten testen und verbessern. Am späten Nachmittag gingen dann alle in die Herberge, hängten ihre Sachen zum Trocknen auf und 18:00 Uhr gab es schon Abendbrot. Danach spielten wir Wahrheit oder Pflicht, was uns viel Spaß machte.

In der Nacht schneite es durchgängig. Am zweiten Tag ging es schon früh wieder auf die Piste. Einige der Anfänger waren sogar schon so gut, dass sie mit bis ganz hoch durften. Frau Hocher und Herr Schierig begleiteten sie dabei. Wir fuhren den ganzen Tag Ski und hatten großen Spaß. Abends waren alle kaputt.

Am nächsten Morgen standen wir früh auf und gingen wieder auf die Piste. Diesmal durften alle mit auf den großen Skihang. Am Abend lieferten wir uns eine Schneeballschlacht und spielten erneut Flaschendreher.

Leider war am nächsten Tag nur noch bis zum Mittag Zeit. Die meisten Schüler wären gern noch länger in diesem „Urlaub“ geblieben. Die Lehrer waren sehr cool und ich wünsche mir, dass wir so ein Skilager im nächsten Jahr wiederholen können.



Schulanmeldung für die zukünftigen 5. Klassen

In der Zeit vom 26. Februar bis 27. Februar 2019 und vom 4. März bis 8. März 2019 haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind in der Oberschule am Steegenwald Lugau anzumelden.

■ **Mitzubringen sind:**

- Aufnahmeantrag (bekommt Ihr Kind von der Grundschule)
- Original der Bildungsempfehlung
- Kopie der Halbjahresinformation
- Geburtsurkunde

■ **Anmeldezeiten:**

Dienstag 26. Februar 2019 14:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch	27. Februar 2019	09:00 bis 13:00 Uhr
Montag	04. März 2019	08:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	05. März 2019	08:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch	06. März 2019	08:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag	07. März 2019	08:00 bis 15:00 Uhr
Freitag	08. März 2019	08:00 bis 11:00 Uhr

Sollte Ihnen die Anmeldung zu o. g. Zeiten nicht möglich sein, vereinbaren Sie bitte einen individuellen Termin mit uns (Telefon 037295/6135).

Die Schulleitung

Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

Aus dem Schulleben



Der ADAC brachte mit seinem Projekt „ADACUS“ unseren Erstklässlern richtiges Verhalten im Straßenverkehr nahe



Außerdem fanden im Januar die schulinternen Mathematikolympiaden der Klassen 3 und 4 statt. Auf den Fotos sind die besten Teilnehmer der Klassenstufen abgebildet. Herzlichen Glückwunsch!"



8. Fremdsprachenfest an der Grundschule Lugau

Am 23. Januar 2019 luden die Viertklässler der Grundschule Lugau zum inzwischen 8. Fremdsprachenfest ein. Zu den ca. 100 Teilnehmern zählten Schüler der 4. und 5. Klassen aus sechs Grundschulen, zwei Oberschulen, zwei Gymnasien und dem Förderzentrum. Nach einem fremdsprachlichen Begrüßungsprogramm und den Grußworten des Bürgermeisters, Herrn Weikert, begann die Begegnung mit fremden Menschen und

Kulturen. Dabei brachten Studierende der TU Chemnitz aus den Ländern Venezuela, China, Nigeria, Ukraine, Albanien, Iran und Tschechien ihre Sprachen näher. Einfache Redewendungen von Begrüßung und Verabschiedung, Zahlen, Reime und Lieder standen im Mittelpunkt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen präsentierten die einzelnen Gruppen, was sie gelernt hatten. Als Erinnerung an diesen besonderen Tag er-

hielt jeder Teilnehmer eine Medaille mit dem Emblem der Weltkugel. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei der Johanniter-Kita „Kinderland“ Lugau, der GS Hohndorf, der Erzgebirgssparkasse, der Stadt Lugau, dem Förderverein der Schule, dem Landesamt für Schule und Bildung sowie dem Verein In- und Ausländer AG e. V. Chemnitz recht herzlich für die Unterstützung.

Die Schulleitung



Ortschaft Erlbach-Kirchberg

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Ortschaftsrates Erlbach-Kirchberg am 26. Mai 2019 sowie Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Die Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Erlbach-Kirchberg findet am 26. Mai 2019 statt. Für den Ortschaftsrat der Ortschaft Erlbach-Kirchberg sind gemäß der Hauptsatzung der Stadt Lugau 6 Ortschaftsräte zu wählen. Wahlgebiet ist die Ortschaft Erlbach-Kirchberg bestehend aus den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung. Das Wahlgebiet besteht aus einem Wahlkreis.

Zu folgenden Angaben lesen Sie bitte auf der Seite 11 und 12 des vorliegenden „Lugauer Anzeigers“:

- Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen
- Einreichungsfrist
- Inhalt und Form der Wahlvorschläge
- Hinweis auf Unterstützungsunterschriften

Thomas Weikert
Bürgermeister

Bericht aus den Ortsteilen

Durch das unbeständige Winterwetter in den letzten Wochen konnten die Bauarbeiten an der Unteren Dorfstraße und am Kirchberger Dorfbach noch nicht wieder aufgenommen werden. Die Bauzeiten sind jedoch begrenzt, so dass eine zügige Fortsetzung der Baumaßnahmen nunmehr nötig ist. Allerdings konnte die Zeit genutzt werden, weitere Maßnahmen vorzubereiten. So soll die Wasserführung des Kirchberger Dorfbachs und des Fuchsggrundbaches am Zusammenfluss verbessert werden. Auch dies ist noch eine Maßnahme nach dem Hochwasser 2013. Der Ortschaftsrat hat sich in seiner Sitzung am 21.01.2019 unter anderem mit der Entwässerung des geplanten Baugebietes „Pfarrwaldblick“ befasst. Den Planern wurde aufgegeben, die Rückhaltung des Oberflächenwassers bei der Planung zu berücksichtigen.

Für Ursprung wurde nun durch den Stadtrat der Löschwasserbehälter an der Unteren Dorfstraße auf den Weg gebracht und die Leistung nach der Ausschreibung vergeben. Damit soll die Löschwasserversorgung im mittleren Ortsteil verbessert werden.

Die Erlbach-Kirchberger „Gipfelstürmer“ waren an der Organisation und Durchführung der Winterwanderung des Kul(T)ourBetriebes des Landkreises und der Freien Presse maßgeblich beteiligt. Trotz des starken Schneefalls kamen 65 Wanderer und wurden von den Gipfelstürmern sicher durch den Schnee in Lugau und Niederwürschnitz geleitet.

Gut besucht sind in der Winterzeit auch die Handarbeitskurse in den Gemeindeämtern Ursprung (Dienstags 16:00 Uhr) und Erlbach-Kirchberg (Montags 16:00 Uhr) und natürlich auch das Kaffeekränzchen in Ursprung (Aushänge beachten; i. d. R. letzter Mittwoch im Monat 15:00 Uhr)

Alexandra Lorenz-Kuniß, Ortsvorsteherin



Sehr geehrte Anwohner,

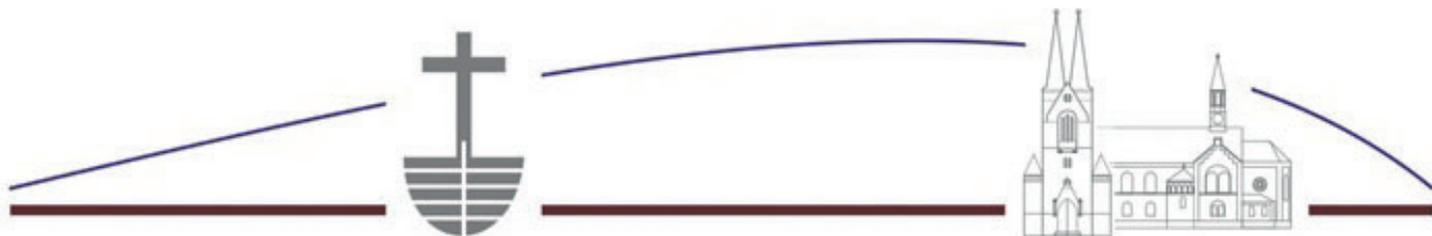
im Bereich der Hausnummern 9 bis 11 der Unteren Dorfstraße im Ortsteil Ursprung wird 2019 ein Löschwasserbehälter errichtet. Der geplante Bauzeitraum erstreckt sich dabei voraussichtlich vom **4. März 2019 bis zum 7. Juni 2019**.

Bereits Ende Februar werden hier zur Schaffung der Baufreiheit Baumfällarbeiten durchgeführt. Während der Bautätigkeiten und der Vorarbeiten kann es deshalb zu Einschränkungen im Straßenverkehr kommen.

Das Bauamt



Kirchennachrichten



EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE LUGAU-NIEDERWÜRSCHNITZ

■ Monatsspruch:

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein.

(1. Samuel 7, 3)

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie sitzen in einem Kreis von jungen Leuten und spielen Flaschen-drehen. Als die Flaschen auf sie zeigt, heißt es: Wahrheit oder Pflicht? Wahrheit! „Wer hat dich schon mal zutiefst verletzt?“ Fieberhaft überlegt sie, was sie sagen soll, denn die Person sitzt mit in der Runde. Aber sie hat es ihr nie gesagt. Mit der Zeit ist Gras drüber gewachsen. Doch die Narben sind noch da. Das spürt sie gerade. Soll ich lügen oder die Wahrheit sagen? Aber es ist doch ein Spiel und sie will den Abend nicht verderben. Also erzählt sie was Unverfängliches und fühlt sich unwohl in ihrer Haut.

Was ist Wahrheit? Was würden Sie sagen? Etwas, was im Auge des Betrachters liegt? Etwas, was man nach eigenem Gutdünken benutzen oder zur Seite stellen kann? Dehnbar? Der Zweck heiligt die Mittel? Oder Bedingung für ein gelingendes Leben?

In einer Zeit, wo Fake News ihre Runden drehen und der Begriff „alternative Fakten“ zum Unwort des Jahres 2017 gewählt wurde, scheint es, dass es die Wahrheit in unserer Zeit schwer hat. Wie ist das mit dem Dieselskandal und der Schadstoffbelastung? Doping? Finanzkrise? ... Was kann ich noch glauben, was nicht? Wo wird die Wahrheit solange hingebogen bis es passt?

Aber wir brauchen gar nicht mit den Fingern auf andere zeigen. „Gefällt dir mein Kleid?“ „Aber natürlich Schatz!“ „Hat das Essen geschmeckt?“ „Klar!“ „Hast du ein Problem?“ „Ich? Ich hab kein Problem!“

Was ist Wahrheit?

Dem auf die Spur zu kommen, lädt die Fastenaktion der Ev. Kirche ein. „Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen.“ Dabei geht es nicht darum, ohne Wenn und Aber allem und jeden die Wahrheit wie einen nassen Lappen um die Ohren zu hauen, sondern darum, auszuloten, wie viel Ehrlichkeit wir uns selbst und anderen zumuten können. Oft greifen wir zur Notlüge, weil wir den anderen nicht verletzen wollen. Dabei wäre es spannend zu fragen, wen wir da eigentlich schonen wollen – den anderen oder uns selbst? Und was sagt Jesus dazu? Was meint er, wenn er sagt: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben...“?

Dazu möchte ich Sie einladen. Die Themen der 7 Wochen nehmen uns dabei bei der Hand: die Wahrheit suchen und erkennen, ehrlich zueinander sein, sich selbst nicht belügen, wahrhaftig leben, für die Wahrheit streiten und erwarten.

Die Passions- und Fastenzeit ist eine besondere Zeit, die den Raum für mich öffnet, mal etwas weniger, ruhiger, erwartungsvoller, tiefer, ehrlicher als sonst zu leben, und mich intensiv nach Gott und seinem Willen für mein Leben auszustrecken, der uns ganz ehrlich und von tiefstem Herzen liebt.

*Eine gesegnete Passions- und Fastenzeit
Ihre Pfarrerin Sabine Hacker*

Gottesdienste

Sonntag, 3. März – Estomihi (Sei mir ein starker Fels!)

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (Lukas 18, 31)

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz
(Familiengottesdienst mit Taferinnerung, musikalisch ausgestaltet durch KE-Beat, anschließend Brunch)

Sonntag, 10. März – Invocavit

(Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören.)

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1. Johannes 3, 8b)

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Sonntag, 17. März – Reminiscere

(Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit.)

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Römer 5, 8)

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz
(mit Vorstellung der Konfirmanden)

Sonntag, 24. März – Oculi

(Meine Augen sehen stets auf den Herrn.)

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. (Lukas 9, 62)

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Lugau
11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Sonntag, 31. März – Laetare (Freuet euch mit Jerusalem!)

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Johannes 12, 24)

10:00 Uhr Gottesdienst
in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Lugau

Adressen und Öffnungszeiten

■ Pfarramtbüro Lugau

Schulstraße 22 | 09385 Lugau | Tel. 037295/2677 | Fax 037295/41200
Internet www.kirche-lugau.de | e-Mail kg.lugau@evlks.de

Öffnungszeiten

montags bis mittwochs: 09:00 bis 12:00 Uhr
donnerstags: 14:00 bis 17:30 Uhr

■ Pfarramtbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1 | 09399 Niederwürschnitz
Tel. (036296) 6418 | Fax (037296) 931975
e-Mail kg.niederwuerschnitz@evlks.de

Öffnungszeiten:

dienstags bis donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr
dienstags: 15:00 bis 18:00 Uhr
(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

Kirchennachrichten

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

(Die Kreise entfallen teilweise während der Schulferien.)

Singende Rasselbande: montags, 15:30 Uhr

Christenlehre Lugau

Kl. 1 – 3: dienstags, 15:00 Uhr

Kl. 4 – 6: dienstags, 16:30 Uhr

Christenlehre Niederwürschnitz

Kl. 1 – 3: donnerstags, 15:00 Uhr

Kl. 4 – 6: donnerstags, 16:30 Uhr

Konfirmanden: 8. – 10. März Konfi-Rüstzeit Kl. 8

Junge Gemeinde: freitags, 19:30 Uhr

■ Kirchenmusik

Flötenkreis: dienstags, 18:00 Uhr

Kirchenchor: mittwochs, 19:30 Uhr

Posaunenchor Lugau: montags, 19:00 Uhr

Posaunenchor Niederwürschnitz: donnerstags, 19:30 Uhr

■ Weitere Gemeindegruppen

Seniorenkreis Ndw.: Mittwoch, 6. März, 14:00 Uhr

Seniorenkreis Lugau: Winterpause

Mütterfrühstück Ndw.: Mittwoch, 13. März, 9:00 Uhr

Frauenkreis Ndw.: Teilnahme am Weltgebetstag

Frauen mitten im Leben: Teilnahme am Weltgebetstag

Bastelkreis Ndw.: Montag, 4. und 18. März, 18:30 Uhr

Gesprächskreis Ndw.: Samstag, 9. März, 20:00 Uhr

Bibelgesprächskreis Niederwürschnitz: Mittwoch, 13. März, 19:30 Uhr (Bibelwoche)

Termine und Informationen

■ „Kommt, alles ist bereit“: Weltgebetstag 2019

Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Von seinen gerade mal zwei Millionen Einwohner*innen sind knapp 60 Prozent katholisch. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben. Bis zum Jahr 1991 war Slowenien nie ein unabhängiger Staat. Dennoch war es über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit. Bereits zu Zeiten Jugoslawiens galt der damalige Teilstaat Slowenien als das Aushängeschild für wirtschaftlichen Fortschritt. Heute liegt es auf der „berühmtesten“ Balkanroute, auf der im Jahr 2015 tausende vor Krieg und Verfolgung geflüchtete Menschen nach Europa kamen.

Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottesdienst ein. Der Weltgebetstag ist in ihrem Land noch sehr jung. Seit 2003 gibt es ein landesweit engagiertes Vorbereitungs-Team. „Kommt, alles ist bereit“ unter diesem Motto geht es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit „mit am Tisch sitzen können“. Lassen auch Sie sich einladen, gemeinsam mit den slowenischen Frauen und den Frauen weltweit am 1. März den Weltgebetstag 2019 zu feiern. Wir wollen miteinander singen, beten und auf Gottes Wort hören.

Beginn: 18:30 Uhr im Diakonot in Lugau

Ihr Vorbereitungssteam Lugau-Niederwürschnitz

■ **Benefizveranstaltungen für die Niederwürschnitzer Glocken**
Zur Finanzierung unserer Glocken für die St.-Johannes-Kirche Niederwürschnitz werden im laufenden Jahr eine Reihe von Benefizveranstaltungen sowie öffentliche Besichtigungen des Kirchturmes und der alten Glocken stattfinden.

Die Kirchengemeinde gibt hiermit die geplanten öffentlichen Besuchstermine für eine Turmbesichtigung bekannt:

16. Februar 2019 | 2. März 2019 | 16. März 2019 | 30. März 2019
jeweils 14:00 Uhr.

Über ein reges Interesse würden wir uns sehr freuen. Sofern Sie eine Besichtigung des Kirchturmes und der Glocken wünschen, melden Sie sich bitte wenn möglich in der Kanzlei in Niederwürschnitz (Tel.: 037296 6418 zu den üblichen Öffnungszeiten) oder auch direkt bei Herrn Jochen Mehlhorn.

■ Nachfolgend die Termine für die Benefiz-Veranstaltungen 2019 in der Kirche Niederwürschnitz:

– 13. April 2019, 15:00 Uhr:

Lesung von Filmemacher und Autor Eberhard Görner aus seinem neuen Buch „Walter Jurmann – Sein Leben, seine Musik – eine biographische Partitur“ und der musikalischen Illustrierung seiner Kompositionen, der Hits der Comedien Harmonists durch das Salon-Streichorchester Dresden

– 1. Juni 2019:

Auf Lesereise mit Autor Eberhard Görner und Schauspieler Gojko Mitic folgen wir den Erzählungen des historischen Romans „In Gottes eigenem Land“ in das Amerika des 18. Jahrhunderts

– 6. September 2019:

Dokumentarfilm von Eberhard Görner: „Wolle auf Asphalt – Das Experiment Trabant“; eine liebevolle Geschichte zu einem besonderen Kapitel DDR-Geschichte

– 19. Oktober 2019, 19:00 Uhr

Die Band Karussell auf Kirchentour 2019 mit dem Programm „Wie ein Fischlein unterm Eis“ – die schönsten Balladen

– 22. Dezember 2019, 17:00 Uhr

Barockes Weihnachtskonzert am 4. Advent mit dem Orchester „Amadeus“ unter Leitung von Normann Kästner; Gastmusiker: Cellist Jakob Spahn, Bayerisches Staatsorchester

Zu den jeweiligen Terminen werden weitere aktuelle Informationen erfolgen. Wir freuen uns schon jetzt auf diese außergewöhnlichen und anspruchsvollen Veranstaltungen, die das Leben in unserem Ort bereichern werden.

Der Kirchenvorstand

■ „Mit Paulus glauben“ – Bibelwoche 2019

In der Ökumenischen Bibelwoche dreht sich dieses Jahr alles um den Philipperbrief des Paulus. Dieser Brief besticht durch seine Themenvielfalt: Verfolgung und Freude, Liebe und Gemeinschaft, christliche Gesinnung, Furcht und Vertrauen, Geben und Nehmen, irdisches Wirken und himmlische Heimat.

Unter dem Titel „Mit Paulus glauben“ lädt die Bibelwoche zu einer Reise durch den Philipperbrief ein, und zeigt eine sehr persönliche und emotionale Seite seines Verfassers auf. Der alte „Haudegen“ Paulus lässt sich darin tief ins eigene Herz blicken!

Wir treffen uns vom **11. bis 15. März jeden Abend um 19:30 Uhr** an folgenden Orten und zu diesen Themen:

– **Montag, 11. März 2019:** Mit Gewinn (Phil 1,1–26)

19:30 Uhr Diakonot Lugau – Sabine Hacker

– **Dienstag, 12. März 2019:** Mit größter Ehre (Phil 1,27–2,11)

19:30 Uhr LKG Niederwürschnitz – Sieghard Gebauer

– **Mittwoch, 13. März 2019:** Mit Furcht und Zittern (Phil 2,12–30)

19:30 Uhr Kirchengemeindesaal Niederwürschnitz –

Christian Morawek

Kirchennachrichten

- **Donnerstag, 14. März 2019:** Mit neuen Werten (Phil 3,1–16)
19:30 Uhr LKG Lugau – Sieghard Gebauer
- **Freitag, 15. März 2019:** Mit Hoffnung und Freude (Phil 4,4–9)
19:30 Uhr Kirchengemeindesaal Niederwürschnitz – Philipp Körner
- **Sonntag, 17. März 2019 – Abschlussgottesdienst**
Mit allem Nötigen (Phil 4,10–23)
10:00 Uhr Kirchengemeindesaal Niederwürschnitz
Abschluss der Bibelwoche und Vorstellung der Konfirmanden

■ Lasst Euch erzählen...

Herzliche Einladung – dieses Mal nicht zu gesungenen Texten, sondern zu gelesenen, auch nicht zu fremden, sondern zu eigenen. Man könnte es auch so ausdrücken: Es hat mich gereizt, ein paar Geschichten über mich, meine Familie und meine Verwandtschaft zu verfassen. Daraus ist ein kleines Buch entstanden, aus dem ich Ihnen gern ein paar Kostproben vortragen möchte. Diese Buchlesung soll durch Flötenmusik, einen kleinen Imbiss sowie Getränken den dazu passenden Rahmen bekommen.

So lade ich Sie für **Samstag, den 2. März 2019, 16:30 Uhr** recht herzlich ins Lugauer Diakonat ein. Damit wir diese Veranstaltung besser vorbereiten können, bitte ich um Anmeldung im Lugauer Pfarramt (E-Mail: miriam.hartmann@evlks.de oder Telefon: 037295/2677).

Auf Ihr Interesse freut sich Ihr Frieder Schardt

■ Jubelkonfirmation 2019

Am **Trinitatissonntag, dem 16. Juni**, finden um 10:00 Uhr in Niederwürschnitz und um 14 Uhr in Lugau die Festgottesdienste zur Jubelkonfirmation statt. Alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70 oder mehr Jahren konfirmiert wurden, bitten wir, sich in den entsprechenden Pfarrämtern anzumelden.

Lugau: Telefon 2677, Niederwürschnitz: Telefon 6418

Die Einladungen versenden wir nach Erhalt der aktuellen Adressen.
Vielen Dank.

Einladung zur Hausmusik

Singen und Musizieren macht viel Freude, welche geteilt werden will.

Deshalb laden kleine, große und ganz große Kinder herzlich ein zur Hausmusik. Freuen Sie sich auf Gesang und Instrumentalmusik, solistisch und in Gruppen.

Freuen Sie sich auf leise und laute Töne, auf heitere und anrührende Klänge, auf helle Stimmen und hölzerne Instrumente. Dabei ist jeder Ton echte Handarbeit!

Andreas Steinert



Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

- **Gemeinschaftsstunde:** sonntags, 10:00 Uhr
- **Chor:** mittwochs, 19:30 Uhr
- **Bibelstunde:** donnerstags, 19:30 Uhr
- **Kinderstunde:** Vorschulkinder: sonntags, 10:00 Uhr
Schulkinder: samstags, 13:30 Uhr
- **EC-Jugendkreis:** freitags, 19:00 Uhr (gerade Wochen in Niederwürschnitz, ungerade in Lugau)
- **Seniorengymnastik (ab 55 Jahre):** Mittwoch, 6. März, 15:00 Uhr
- **Frauenstunde:** Donnerstag, 28. März, 19:30 Uhr
- **Gemeinsames Handarbeiten:** Montag, 25. März, 14:30 Uhr

Informationen der Römisch-katholischen Pfarrei St. Marien Stollberg–Lugau–Oelsnitz

■ **Gottesdienste** in Lugau, Herz-Jesu-Kapelle, Grenzstraße 15a

Freitag, 1. März

09:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 2. März – 8. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 5. März

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 8. März

9:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 9. März – 1. Fastensonntag

17:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 12. März

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 15. März

9:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 16. März – 2. Fastensonntag

17:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 19. März

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 22. März

9:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 23. März – 3. Fastensonntag

17:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 26. März

18:30 Uhr Heilige Messe mit Fastenpredigt

Freitag, 29. März

9:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 30. März – 4. Fastensonntag

17:00 Uhr Heilige Messe

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a. Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994). Weitere Informationen finden Sie unter www.rkk-stollberg.de. Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen.

Adventgemeinde Neuwürschnitz

Sie sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Er findet wöchentlich samstags in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Adventgemeinde, Oberwürschnitzer Str. 55, 09376 Neuwürschnitz statt.

■ **Informationen und Seelsorge:**

Pastorin Danijela Krstic

Mobil: 0375 / 284 927 32, Mail: danijela.krstic@adventisten.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag 14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag 7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.
(z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)

Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

02./03. März 2019 Dr. med. J. Teuchert, A.-Bebel-Straße 4, Lugau, Tel. (037295) 2075
09./10. März 2019 Dr. med. U. Pierer, Hauptstr. 41, 09394 Hohndorf, Tel. (037298) 2577
16./17. März 2019 Dipl-Stom. H. Fleischer, A.-Bebel-Str. 38, 09399 Niederwürschnitz, Tel. (037296) 6295
23./24. März 2019 Gemeinschaftspraxis ZÄ Tischendorf, W.-Rathenau-Straße 14 09376 Oelsnitz, Tel. (037298) 2625
30./31. März 2019 Gemeinschaftspraxis ZÄ Bauer, Lutherstraße 15, 09376 Oelsnitz, Tel. (037298) 12441

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

22. Februar bis 01. März 2019 DVM Claus Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 oder 0170/4949211 (gemischt, ohne Pferde)
01. bis 08. März 2019 Frau Dr. Lange/ Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Seifersdorfer Straße 2, Tel. 0176/64397590 (Pferde)
Herr Dr. Hans-Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 und nur Kleintiere Herr TA Heiko Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277
08. bis 15. März 2019 Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Adorfer Hauptstraße 117, Neukirchen OT Adorf, Tel. (037 21) 887567 und nur Kleintiere Herr Dr. Michael Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
15. bis 22. März 2019 DVM Claus Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 oder 0170/4949211 (gemischt, ohne Pferde)
Frau Dr. Lange/ Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Seifersdorfer Straße 2, Tel. 0176/64397590 (Pferde) und nur Kleintiere Herr Dr. Uwe Junghans, Wiesenstraße 33, Lugau, Tel. (037295) 2211
22. bis 29. März 2019 Herr TA Steffen Prell, Wildenfels, Zwickauer Str. 62, Tel. (037603) 2836 o. 0152/29402575 (Großtiere) und nur Kleintiere TÄ Petra Weiß, Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz, Tel. (037296) 92 90 50

Dienstzeiten: **Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr**
Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstbereitschaft 24 Stunden:

Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende: Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr | Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

25. Februar bis 04. März 2019 Löwen-Apotheke Stollberg, Schloßberg 2, Tel. (037296) 3492
04. bis 11. März 2019 Apotheke am Rathaus, Hauptstr. 12, 09380 Thalheim, Tel. (03721) 84394
11. bis 18. März 2019 Grüne Apotheke Lugau, Stollberger Straße 8, Tel. (037295) 5070
18. bis 25. März 2019 Adler-Apotheke Thalheim, Uferstraße 6, Tel. (03721) 84194
25. März bis 01. April 2019 Alte Apotheke Lugau, Obere Hauptstraße 17, Tel. (037295) 901344

Rufnummer im Notfall: 112 | Wir bitten um Beachtung!

Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.

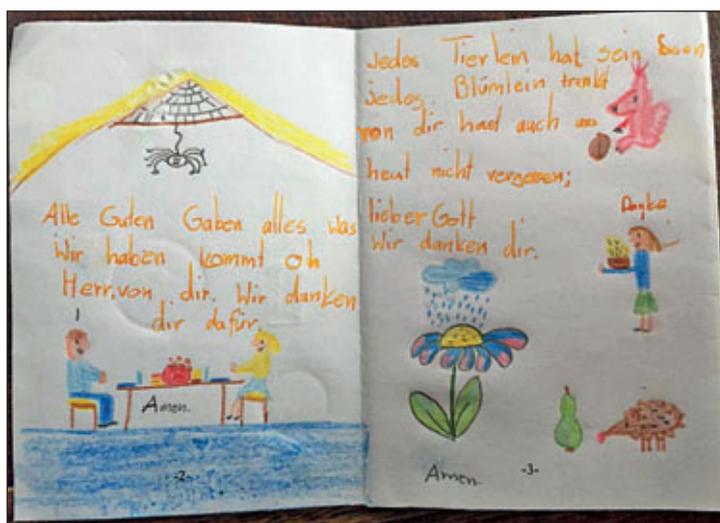
Informationen für Lugau, Erlbach, Ursprung



Evangelische Montessori-Grundschule und Hort

Aus der „Feder“ der Kinder

Im Religionsunterricht der 4. Klasse beschäftigten sich die Kinder mit dem Thema Gebet. In diesem Rahmen entstanden kleine Gebets- und Psalmbüchlein, welche die Kinder liebevoll illustrierten. Sie sammelten darin ihre liebsten Gebete und Psalmen. In unserer Schule gehört das Gebet zum Alltag. Wir beten gemeinsam vor den Mahlzeiten, wir beten im Religionsunterricht und zu den Andachten und immer wieder zwischendrin. Die Kinder können dabei die verbindende Kraft des Gebetes spüren und zur Ruhe kommen.



EVANGELISCHE MONTESSORI-GRUNDSCHULE & HORT
ERLBACH-KIRCHBERG

-STAATLICH ANERKANNTE ERSATZSCHULE-

Herzliche Einladung zum „Tag der offenen Tür“ Dienstag, 19.03.2019 16 - 18 Uhr

Vielleicht bist Du auch bald ein Schul- und Hortkind unserer EVMO-Grundschule und möchtest Deine zukünftigen Lehrer, Mitschüler und Klassenräume kennenlernen?

Dann sei neugierig und lerne uns kennen.
Wir freuen uns auf Dich und Deine Familie!

Evangelische Montessori-Grundschule & Hort
Dorfstr. 150
09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg
Tel. 037295 / 90822
www.evmoschule.de

Junges Forscherteam gesucht!



Das Jugendprogramm „Spurensuche“ der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2019 erneut bis zu 29 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit! Bewerbungen werden ab sofort bis zum **28. Februar 2019** entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Bewerbungsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de/spurensuche bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht die Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gerne zur Verfügung. Susanne Kuban Tel.: 0351/323719014, E-Mail: spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de

Vereinsmitteilungen



TTC Lugau e. V.

Die 4. Mannschaft von TTC Lugau belegte nach der Hinrunde den 9. Platz in der Kreisliga


TTC Lugau 4. v.l.: Mirko Zenker, Gerhard Mattias, Michael Mey, Eric Dietz, Markus Schäfer, Uwe Schiebold, Michael Otto, Dirk Friedrich, Roy Fankhänel, (es fehlten zum Fototermin Lars Noberini (Kapitän) und Dietmar Nobis)

Der Nachwuchs von TTC Lugau belegte nach der Hinrunde den 4. Platz


o.v.l.: Jakob Adam, Noa Püschmann, Luca Nötzel, Richard Günnel, u.v.l.: Max Geilert, Valentin Pietsch

Fotos: André Carlowitz

„1. Lugauer Skatverein nach 1945“ e.V.

Hier die Ergebnisse von 2018
■ Auswertung Clubmeisterschaft (15 von 24 Serien in Wertung)

1. Platz	Preußker, Mike	18590 Punkte
2. Platz	Weißflog, Wolfgang	16536 Punkte
3. Platz	Nötzel, Horst	16178 Punkte

■ Auswertung Jahresmeisterschaft (6 von 13 Spieltagen mit 2 x 48 Spielen in Wertung)

1. Platz	Faber, Dieter	Mittelbach	16060 Punkte
2. Platz	Held, Peter	Lugau	13681 Punkte
3. Platz	Nötzel, Horst	Lugau	13396 Punkte
4. Platz	Nikolaus, Andre	Lichtenstein	13055 Punkte
5. Platz	Gerlach, Hans	Lugau	12514 Punkte
6. Platz	Voitel, Christian	Lugau	12335 Punkte

Herzlichen Glückwunsch!
■ Vorschau:

Termine im März:

Dienstag, 12.3.	17:00 Uhr und 19:00 Uhr Clubmeisterschaft
Freitag 15.3.	18:00 Uhr Jahresmeisterschaft

Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Schulförderverein begeht Jubiläum und wählt neuen Vorstand

Gegründet wurde der Schulförderverein der Oberschule am Steegenwald Lugau im Jahr 1993 und beging somit im vergangenen Jahr sein 25jähriges Jubiläum. Ziel des Vereines war es, Möglichkeiten zur finanziellen Unterstützung von Schülern, z.B. bei Klassenfahrten oder Wandertagen, und die Ausgestaltung des Schullebens zu schaffen.

In den 25 Jahren verzeichnete der Verein einen ständigen Wechsel der Mitglieder und nur wenige sind noch heute dabei, halten den Förderverein am Leben und setzten sich mit viel Freude für das ursprüngliche Ziel ein.

So ermöglichte es der Förderverein auch in den letzten Jahren Schülern, an Wandertagen, Exkursionen, Klassenfahrten und Wettbewerben teilzunehmen. Er unterstützte das Projekt „Schulgarten“, spendierte für die Klassen 5 das Mittagessen am 1. Schultag und finanzierte das Schuljournal mit. 2017 kaufte der Verein für den Außenbereich 2 Relaxliegen. Wir hoffen, dass unsere Schüler die Möbel rege nutzen und so damit umgehen, dass sich auch nachfolgende Generationen daran erfreuen können.

In der im Dezember 2018 stattgefundenen Mitgliederversammlung, wurde ein neuer Vorstand gewählt. Dieser hat es sich zur Aufgabe gemacht, die bestehenden Ziele des Vereins weiterzuverfolgen, neue Mitglieder zu gewinnen und damit das Vereinsleben zu aktivieren.

Silke Steiert, Vorstandsmitglied

Vereinsmitteilungen



Lugauer SC | www.lugauer-sc.de

Am Wochenende 26. und 27.01.2019 fanden erneut die Nachwuchshallenfußballturniere des LSC statt.



Die Stadt Lugau überließ dazu dem Verein wieder die Sporthalle der Oberschule. Der Bürgermeister der Stadt, Herr Thomas Weikert, stellte – wie bereits in den Vorjahren – dankenswerter Weise für alle Turniere die finanziellen Mittel für die Beschaffung der Medaillen und Pokale zur Verfügung. Der REWE-Markt in Lugau steuerte zudem für die Pokalübergabe an die Junioren Süßwaren bei.

Bereits am Freitagabend fanden die ersten Vorbereitungsarbeiten statt. Es musste die Halle vorgerichtet und das erforderliche Inventar für die Versorgung der Gäste mit Speisen und Getränken herbeigebracht werden. Wir danken der Oberschule für die vorübergehende Montage der, eigentlich während der gesamten Wintersaison, dringend benötigten Tore sowie den helfenden Mitgliedern des Herren- und Nachwuchsbereichs für die Unterstützung beim Aufbau. An dieser Stelle sei auch den weiteren gewerblichen Sponsoren, unter anderem dem Victoriastübl in Lugau, sowie den Eltern des Nachwuchsbereichs für die Zurverfügungstellung von Speisen und Backwaren zum Verkauf gedankt.

Pünktlich um 8.00 Uhr fanden sich am Samstag, dem 26.01.2019, die ersten Gastmannschaften des Bambini-Turniers (Jahrgänge 2012 und jünger) ein, an dem neben zwei Lugauer Vertretungen die SG Callenberg, die SG Neukirchen, der Oberlungwitzer SV und der FC Stollberg teilnahmen. Ab 9.00 Uhr rollte das Leder über das Parkett. Gespielt wurde im Modus Jeder-gegen-Jeden. Nach einem eher torarmen Auftakt in den ersten zwei Partien war es der Oberlungwitzer SV, der im dritten Spiel mit einem fulminanten 9:0-Erfolg gegen die SG Neukirchen den Torreigen eröffnete. Die Oberlungwitzer erwiesen sich auch im weiteren Verlauf des Turniers als die spielstärkste Bambini-Mannschaft an diesem Tag. Sie erkämpften ungeschlagen den Turniersieg und verbuchten ein 23:1-Torverhältnis. Die SG Callenberg und die erste Mannschaft des LSC fuhren dahinter insgesamt 3 Siege ein und trennten sich im direkten Duell torlos, sodass am Ende jeweils 10 Punkte auf dem Turnierkonto standen. Dank des besseren Torverhältnisses (18:2) rangierte die SG Callenberg vor unsere Mannschaft, die bei zwei Ge-



gentoren 12 eigene Treffer erzielte. Auf den vierten Platz schoss sich unsere zweite Vertretung mit einem Sieg und einem Unentschieden. Dahinter platzierten sich der FC Stollberg und die SG Neukirchen. Die Ehrungen des besten Torschützen und Torwartes gingen nach Oberlungwitz und Callenberg.

Kaum waren die Kabinen nach der Siegerehrung geräumt, traten am Nachmittag ab 14:00 Uhr die E-Junioren (Jahrgänge 2008/2009) gegeneinander an. Neben der SpG SSV Blau-Weiß Gersdorf 2/Lugauer SC nahmen die Sportfreunde Chemnitz-Süd, der TSV Sachsen Hermsdorf-Bernsdorf, der SV Heinrichsort-Rödlitz, der FSV Limbach-Oberfrohna 2 sowie der SV Fortuna Niederwürschnitz teil. Am Ende des Turniers, in dem mit Treffern nicht gespart wurde, hatte der TSV Sachsen mit vier Siegen die Nase vorn. Dahinter rangierte der SV Fortuna Niederwürschnitz, der zwar unter anderem dem Turniersieger eine Niederlage beibrachte, aber in zwei weiteren Partien



nicht über ein Unentschieden hinaus kam. Verdienter Bronzemedallenträger wurde die Spielgemeinschaft unter Beteiligung des LSC vor dem SV Heinrichsort/Rödlitz. Dahinter platzierten sich die zweite Mannschaft aus Limbach-Oberfrohna sowie die Sportfreunde

Vereinsmitteilungen

Chemnitz-Süd. Den Pokal des besten Torwartes verdiente sich die Torhüterin der Sportfreunde aus Chemnitz. Die meisten Tore verwandelte die Sturmspitze des TSV Sachsen.

Am Sonntagmorgen trafen sich die eingeladenen F-Juniorenvertretungen (Jahrgänge 2010/2011) zum Turnier. Auch hier war der LSC mit zwei Mannschaften am Start. Zudem nahmen die SG Neukirchen, der Oelsnitzer FC, der SV Leukersdorf und die zweite Mannschaft des SSV Textima Chemnitz teil. Mit einem Sieg in allen Partien gewann der als erste Vertretung firmierende Teil der Mannschaft des Lugauer SC das Turnier. Dahinter platzierte sich vor dem SV Leukersdorf die SG Neukirchen, die sich nur dem LSC 1 geschlagen geben musste. Leider kam die zweite Vertretung des LSC, nachdem sie gegen den SV Leukersdorf 1:1 und gegen Textima Chemnitz 1:0 gespielt hatte, in der Partie gegen den Oelsnitzer FC trotz Führungstreffers und eines Strafstoßes, der leider nicht zum Tor genutzt werden konnte, nicht über ein 1:1-Unentschieden hinaus. Deshalb verpasste sie knapp den Bronzerang und erreichte den vierten Platz. Dahinter platzierten sich der SSV Textima Chemnitz 2 und der Oelsnitzer FC, der den besten Torwart stellte. Benjamin R. erzielte für den LSC im gesamten Turnier die meisten Tore und konnte deshalb den Pokal des besten Torschützen hochhalten.



Am Nachmittag krönten sodann die D-Jugendlichen ein spannendes Turnierwochenende mit ihrem Leistungsvergleich. Es traten der SV Fortuna Niederwürschnitz, der SV Leukersdorf, der SV Lok Glauchau-Niederlungwitz, der TSV Sachsen Hermsdorf-Bernsdorf und der Gastgeber gegeneinander an. Am Ende setzte sich der SV Fortuna Niederwürschnitz aufgrund des besseren Torverhältnisses gegen den TSV Sachsen Hermsdorf-Bernsdorf durch. Beide Mannschaften schrieben sich jeweils 9 Punkte auf dem Turnierkonto gut. Dritter wurde der Ortsnachbar aus Leukersdorf vor dem SV Lok Glauchau-Niederlungwitz, dessen Torwart mit überzeugender Lei-



stung aufgrund klaren Votums die Einzelpremierung erhielt. Der LSC belegte den 5. Platz. Die meisten erfolgreichen Torschüsse vereinte Paul Bammler vom Ortsnachbarn aus Niederwürschnitz auf sich.



Wir danken allen Unterstützern für die geleistete Hilfe, insbesondere aber noch den Vereinsmitgliedern, die an beiden Turniertagen als Schiedsrichter tätig waren und die fair ausgetragenen Partien souverän pfeiften. Hervorzuhebender Dank ist ferner an die fleißigen Helfer zu richten, die an beiden Tagen den Getränke- und Speisenverkauf durchgeführt und schlussendlich am Sonntag den Ursprungszustand der Sporthalle wieder hergestellt haben.

■ Bambini steigern sich bei Hallenturnieren

Unsere Bambini-Mannschaft nahm in dieser Hallensaison an 4 Turnieren teil. Beim ersten Turnier in Glauchau ging es im Wesentlichen darum, von anderen Mannschaften zu lernen. Mehr als der 10. Platz war dabei auch nicht erwartet worden. Beim zweiten Turnier in Neukirchen konnte man sich schon steigern. Man erreichte einen beachtlichen 4. Platz und stellte mit Danielle-Sophie die beste Spielerin des Turniers.



Beim eigenen Turnier in der Lugauer Sporthalle stellte man zwei Vertretungen und konnte mit einer Mannschaft auf dem Treppchen Platz nehmen. Am Ende standen der 3. und 4. Platz für unsere Bambini.

Den Abschluss der Saison bildete das Turnier in Oberlungwitz. Hier erreichten unsere Jungs und Mädchen den 5. Platz. Neben Danielle-Sophie als „Beste Torhüterin“ konnte sich auch Carlo ins All-Star-Team platzieren.

Bei den Turnieren wurden alle Spieler und Spielerinnen eingesetzt und konnten ihr Können beweisen.

Vereinsmitteilungen



Rückblick

Weihnachtliche Stimmung beim Weihnachtsmarkt im Friedrich-Fröbel-Kindergarten Lugau

Gemütliche Stunden konnte man am 7. Dezember 2018 zum all-jährlichen Weihnachtsmarkt im Lugauer Fröbel-Kindergarten verbringen. Der Duft nach Weihnachten zog durch die Räumlichkeiten.

Begrüßt wurden alle großen und kleinen Besucher in diesem Jahr nicht vom Weihnachtsmann, der wurde leider krank. Dafür schickte er seine Weihnachtsfrau, um den Kinder eine kleine Süßigkeit zu geben. Allerdings musste ein kleines Lied oder Gedicht vorgelesen werden.

Süße und deftige Leckereien hielten jeden hungrigen Gast bei Laune, es gab Kaffee oder Tee, selbstgebackene Waffeln, Stollen und Plätzchen im Weihnachtscafé und Roster, Limonade und Glühwein im Außengelände.

Zu Weihnachten gehört ohne Frage auch die Zeit zum Basteln. Die Kinder konnten einen hübschen Fensterschmuck ganz nach Fantasie und Geschmack auf der Bastelstraße basteln. Sternchen, Bänder, Engel und andere weihnachtliche Utensilien wurden zu wahren Kunstwerken.

Um perfekt zur weihnachtlichen Stimmung auszusehen, konnten sich die Kinder weihnachtliche Motive auf die Haut malen lassen. Gesicht oder Arm, jeder wie er oder sie es mochte.

Eine schöne Tradition zur Weihnachtszeit ist in unserem Kindergarten das Märchenspiel geworden. Dieses Jahr wurde das "Rumpelstilzchen" aufgeführt. Die mitwirkenden Eltern haben sich super ins Zeug gelegt, um allen Besuchern bei drei Aufführungen viel Freude zu bereiten und auf Weihnachten einzustimmen.

Bei Spiel und Spaß verging die Zeit wieder wie im Flug und alle freuten sich auf den Lampionumzug. leider war das Wetter nicht so ganz auf unserer Seite, es regnete gar heftig. Um die Kleinen aber nicht zu



sehr zu enttäuschen, wurde kurzerhand statt der großen geplanten Runde eine kleinere durchs Kindergarten Gelände gelaufen.

Vielen Dank allen Mitwirkenden und Mithelfenden, allen Gästen für ihr zahlreiches Erscheinen, Sponsoren und Spendern und nicht zuletzt auch den Mitarbeitern/innen des Kindergartens.

Wir freuen uns auf das nächste Mal.

Katrin Reinhold

Der 19. Dezember 2018 war ein besonderer Tag für unsere Kinder, denn wir durften ein Türchen des Lugauer Adventskalenders öffnen.

Eingeladen hatte uns dazu die Firma Richter Reisen, welche diese Überraschung sponserte.

Die Kinder waren schon etwas aufgeregt und fragten sich neugierig, was wird wohl hinter dem Türchen mit der Nummer 19 zu finden sein.

Für unsere Kita gab es einen Gutschein für eine Busfahrt unserer Wahl, Spiel- und Bastelmaterial und Leckereien. Mit Weihnachtsliedern bedankten sich die Kinder für diese tolle Gabe. An dieser Stelle noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön an die Firma Richter Reisen aus Lugau.

Die Kinder und das Team vom Kindergarten „Friedrich Fröbel“



Vereinsmitteilungen

The flying Bananas – Dartmannschaft

Zu Beginn des neuen Jahres hatten wir es mit den Dart Revolution aus Chemnitz und gleich darauf mit den Papa's aus Meerane zu tun. Beides sehr erfahrene Mannschaften die zu diesem Zeitpunkt um den zweiten Tabellenplatz kämpften. Gegen die Chemnitzer war an diesem Spieltag leider kein Kraut gewachsen und so liefen wir das ganze Spiel über einem Rückstand hinterher.



Am Ende stand eine 6:10 Niederlage zu Buche. Ein Lichtblick an diesem Tag war unser Chris, welcher mit drei Einzelerfolgen unser bester Spieler war und im vierten Spiel nur knapp an der Chemnitzer Nummer 1 scheiterte.

Super Leistung. Weiter so.

Eine Woche später, beim Spiel gegen die Papa's lag die Rolle des Außenseiters erneut bei uns. Dennoch gelang es uns zu Beginn die Begegnung ausgeglichen zu gestalten. Leider mussten wir aufgrund unserer fehlenden Erfahrung Lehrgeld zahlen und konnten die Leistung nicht bis zum Schluss halten. Spielerisch hielten wir in jedem Einzel mit, jedoch gehört auch das auschecken auf Null zum Spiel. Hier bestrafte die Meeraner jeden Fehlwurf von uns und stellten das Endergebnis auf 5:11 aus unserer Sicht. Das Ergebnis ist leider höher ausgefallen als es der Spielverlauf versprach. Trotz allem haben wir uns hier gut verkauft und hatten noch eine Menge Spaß mit einer ziemlich coolen Meeraner Truppe.

Dies war gleichzeitig das letzte Spiel der Hinrunde, welche wir mit 12 Punkten auf Rang 6 abschlossen. Für unsere erste Saison eine Top Platzierung.

Am 26.1. starteten wir in die Rückrunde gegen die DC Eldorado aus Chemnitz. Das Hinspiel konnte noch klar gewonnen werden, jedoch sollte es dieses mal nicht so einfach werden.

Gleich mehrere personelle Veränderungen sollten maßgeblichen Einfluss auf das Spiel haben. Das die klare Nummer 1 der Chemnitzer dieses mal mit an Bord war machte die Sache nicht einfacher. Für die Bananas spielten nun Sascha, Chris, Denny, Nine (gleichzeitig ihr erstes Punktspiel überhaupt) und Basti.

Nachdem im ersten Spiel unser Chris dem besten Chemnitzer gleich den Zahn zog, legten Sasch, Nine und Denny nach, sodass wir mit 4:0 in Führung gehen konnten. Super Beginn.

Danach kam der Gegner besser ins Spiel und verkürzte auf 5:3 nach der zweiten Runde.

Den Vorsprung hielten wir bis zum 7:5. Jetzt kam die letzte Runde, welche es ziemlich in sich hatte. Nach zwei knappen Niederlagen stand es nun 7:7. Spätestens jetzt war hier richtig Feuer in der Partie. Nun war Chris gefordert und er machte es gut. Mit seinem zweiten Sieg an diesem Tag stellte er das Zwischenergebnis auf 8:7. Damit war uns ein Punkt sicher. Im letzten Spiel musste nun Sascha gegen den Captain der Chemnitzer ran. Spielerisch war es von beiden nicht top, aber ein echter Nervenkrieg. Nach 1:1 in Sätzen und vergebenen Matchdarts auf beiden Seiten konnte Sasch mit einem Treffer in die Doppel 20 den wichtigen Siegpunkt zum 9:7 Endstand holen.

Respekt an die ganze Mannschaft für diesen hart umkämpften und wichtigen Sieg.

Kontakt und Infos zu unseren Spielen findet ihr auch auf Facebook unter facebook.com/TheFlyingBananasLugau/

Bis dahin.
Good Dart
Sascha Schulze

Kleingärtnerverein „An der Schule“ e.V. Lugau Einladung

Am **Sonntag, dem 31. März 2019 um 9:00 Uhr** findet unsere diesjährige Mitgliederversammlung in der Gaststätte „Victoriastübl“ statt.

■ Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstands 2018
3. Finanzbericht 2018
4. Bericht der Revisionskommission
5. Diskussion und Entlastung des Vorstands
6. Wahl des neuen Vorstands und der Revisionskommission
7. Beschluss Haushaltsvoranschlag 2019
8. Beschlüsse zum Arbeitsplan 2019 und zu Eigenleistungen
9. Auszeichnungen und Ehrungen
10. Termine und Hinweise
11. Schlusswort des Vorsitzenden

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand



Einladung zur Mitglieder- und Wahlversammlung der Gartensparte „Grüne Aue“

Hiermit laden wir zur Mitgliederversammlung im Vereinslokal „Grüne Aue“ am **30. März 2019** ein. Beginn: 16:00 Uhr (ab 15:00 Uhr erfolgt Kassierung)

■ Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Vorsitzenden
- Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden zu Ergebnissen in 2018 und ein Ausblick auf das Jahr 2019
- Rechenschaftsberichte zu den Finanzen Hauptkassierer und Konto Spartenheim
- Bericht der Revisionskommission
- Diskussion und Beschlussfassung
- Wahl des Vorstandsvorsitzenden
- Schlusswort des Vorsitzenden

Wir bitten die Teilnahme möglich zu machen.

Engelmann, Vorstand



Volkssolidarität e.V.

Begegnungsstätte der
Volkssolidarität Lugau
Telefon: 037295 / 2072



Veranstaltungsplan



Wir laden Sie recht herzlich ein

Jeden Montag und Donnerstag veranstalten wir einen Spielesonntag bei Kaffee und Kuchen von 13 Uhr bis 16 Uhr.

Die nächsten Tanznachmittage sind am **Dienstag, dem 12. und dem 26. März** von 14 bis 18 Uhr.

Viel Freude wünscht Ihnen

Frau Kemter von der Begegnungsstätte Lugau



Wir bietet Ihnen täglich ein Mittagsmenü an.

Sie können zwischen drei Menüs, einem Wochengericht oder einem Salat wählen. Zudem ist ein Diät-Menü möglich.

Nähere Informationen erfragen Sie in der Begegnungsstätte

Eine Reise durch 8 Bundesstaaten im Nordwesten der USA

Die Reise beginnt in San Francisco u.a. mit dem Besuch der Gefängnisinsel „Alkatraz“. Danach geht es über die „Golden Gate Bridge“ von Californien in Richtung Norden.

Die Tour führt mit einem Mietwagen durch die Bundesstaaten Oregon, Washington, Idaho, Montana, Wyoming, South Dakota bis nach Denver in Colorado.

Einige der Erlebnisse von dieser Reise über 8240km waren der Reedwood NP mit seinen bis zu 100 m hohen und bis zu 1600 Jahre alten Mammutbäumen, der Olympic NP, das regenreichste Gebiet der USA. Hier besuchten wir neben der wilden Natur einige Indianerreservate. In Everett bei Seattle schauten wir in die Werkhallen und das Museum der Boeing-Werke. Wir überquerten die schneebedeckten Berge des Glacier NP an der Grenze zu Kanada und besuchten den Yellowstone NP mit seinen Geysiren, kochenden Schlammtümpeln sowie Bären und Bisons. In South Dakota beeindruckten uns die vier in Fels getriebenen Präsidentenköpfe u.v.a.m.

Der Weltembummler Lothar Seidel aus Lugau lädt Sie zu diesem interessanten Reisefilmabenden an folgenden Terminen und Veranstaltungsorten ein:

- **am 14. März 2019, 19:00 Uhr** In der **Gaststätte „Victoriastübl“**, Schulstraße 2, 09385 Lugau
- **am 27. März 2019, 19:00 Uhr** im **Paletti Park Lugau, Restaurant „Kammgarn“**, Bowlingbahn, Chemnitzere Str. 1, 09385 Lugau

Machen statt Meckern!



Das Freiwillige Soziale Jahr Politik in Sachsen sucht ab 01. März 2019 wieder politisch interessierte junge Menschen, die Lust haben ab 01. September 2019 einen einjährigen Freiwilligendienst zu beginnen.

Noch keine Ahnung, wie es nach der Schule weitergehen soll? Die Nase voll von ständigen Auswendiglernen? Lieber selber aktiv werden, Dinge anpacken und endlich Machen, anstatt immer nur zu Meckern?

Diese Möglichkeit bietet das Freiwillige Soziale Jahr Politik in Sachsen. Im FSJ Politik haben junge Menschen die Möglichkeit, über die Mitarbeit in verschiedensten Einsatzstellen sachsenweit hinter die Kulissen der Politik zu schauen. Dabei können sie sich vor allem mit politischen Themen auseinanderzusetzen, politische Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozesse erleben, selber aktiv Politik gestalten, mitreden und eigene Projekte initiieren. Ob politische Bildungsarbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen, die Mitarbeit in einer politischen Stiftung, das Hineinschnuppern in ein Ministerium oder eine Stadtverwaltung sowie das Erkunden von Geschichte und Politik durch die Mitarbeit in einer Gedenkstätte – all das ist im FSJ Politik möglich.

Das Freiwillige Soziale Jahr bietet jungen Menschen außerdem eine Chance erste Arbeitserfahrungen zu sammeln, die eigenen Potentiale kennenzulernen und sich für die berufliche Zukunft zu orientieren.

Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 16 bis 26 Jahren, egal ob aus Sachsen oder aus anderen Bundesländern, die die Vollzeit-schulpflicht erfüllt haben. Jede*r Teilnehmende erhält monatlich ein Taschengeld von 300,00 €; ist vollständig sozialversichert, wird während des FSJs von pädagogisch geschulten Mentor*innen in den Einsatzstellen betreut und nimmt innerhalb des Freiwilligenjahres an verschiedenen Seminarfahrten und Bildungstagen zu aktuellen politischen Themen teil.

Der nächste Jahrgang im Freiwilligen Sozialen Jahr Politik beginnt am 1. September 2019 und ist für eine Dauer von 12 Monate angelegt.

Bewerbungen werden in der Zeit vom 01. März bis zum 01. Mai 2019 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, den Einsatzstellen im FSJ Politik sowie die aktuelle Ausschreibung und Informationen zur Bewerbung stehen auf der Internetseite <https://www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern> bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht die Projektleitung des FSJ Politik Sachsen zur Verfügung.

Felicitas Koch

Telefon: 0351/323719011

fjsj-politik@saechsische-jugendstiftung.de

Filmvortrag

am 27.03.2019 19:00 Uhr

über eine Reise von S/F bis Denver durch 8 US - Bundesstaaten.

Washington - Seattle

Idaho - Tipi der Indianer

Montana - Glacier NP

Wyoming - Yellowstone NP

Oregon - Redwood NP

South Dakota - Mt. Rushmore NM

California - San Francisco

Colorado - Denver - Capitol

über 8240 km in 4 Wochen

Veranstaltungsort :
Paletti Park Lugau
Restaurant "Kammgarn"
-Bowlingbahn-
Chemnitzere Str. 1 09385 Lugau
Eintritt: freiwillig

Blutspendetermin

Alle DRK-Blutspendetermine finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

- **Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:**
am Donnerstag, dem 28.03.2019, von 13:30 bis 18:30 Uhr
in der Oberschule Lugau, Sallaaminer Straße 88



Wissenswertes | Termine | Informationen

Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 28.02.2019, 15:30 Uhr**, Englisch -- 26. Semester für Senioren (Niveau A2), Stollberg, MPZ 1
- 04.03.2019, 10:00 Uhr**, Hatha Yoga, Neukirchen OT Adorf, Haus der Vereine, Adorfer Str. 119
- 04.03.2019, 17:00 Uhr**, Englisch – 01. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 04.03.2019, 17:15 Uhr**, Englisch – 13. Semester (Niveau B1/B2), Stollberg, Gymnasium
- 04.03.2019, 17:15 Uhr**, Italienisch für die Reise, Stollberg, MPZ, PC-Kabinett
- 04.03.2019, 17:30 Uhr**, Hatha Yoga, Neukirchen OT Adorf, Haus der Vereine, Adorfer Str. 119
- 04.03.2019, 18:45 Uhr**, Englisch – 02. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 04.03.2019, 18:45 Uhr**, Englisch – 04. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 04.03.2019, 19:00 Uhr**, Englisch für Wiedereinsteiger (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 04.03.2019, 19:00 Uhr**, Parlare l'italiano (Niveau A1), Stollberg, MPZ, PC-Kabinett
- 04.03.2019, 19:30 Uhr**, Hatha Yoga, Neukirchen OT Adorf, Haus der Vereine, Adorfer Str. 119
- 05.03.2019, 08:30 Uhr**, Computerkurs für Anfänger, Stollberg, MPZ, PC-Kabinett
- 05.03.2019, 17:00 Uhr**, Englisch – 03. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 05.03.2019, 17:30 Uhr**, Englisch - 23. Semester für Senioren (Niveau A2/B1), Stollberg, MPZ
- 05.03.2019, 18:00 Uhr**, Use your English – Let's have fun (Niveau B1), Neukirchen, Oberschule
- 05.03.2019, 18:30 Uhr**, Spiralstabilisierung der Wirbelsäule und Faszientraining – Grundkurs, Stollberg, MPZ
- 05.03.2019, 18:30 Uhr**, Französisch – 01. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 05.03.2019, 18:30 Uhr**, Spanisch – 04. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 05.03.2019, 18:45 Uhr**, Englisch – 08. Semester (Niveau A2), Stollberg, Gymnasium
- 06.03.2019, 09:30 Uhr**, Englisch – 20. Semester für Senioren (Niveau A2/B1), Stollberg, MPZ
- 06.03.2019, 16:30 Uhr**, Englisch – 18. Semester für Senioren (Niveau A2/B1), Stollberg, MPZ
- 07.03.2019, 17:10 Uhr**, Englisch – 22. Semester für Senioren (Niveau A2), Stollberg, MPZ
- 07.03.2019, 19:15 Uhr**, Spanisch – 01. Semester (Niveau A1), Stollberg, MPZ
- 08.03.2019, 09:00 Uhr**, Selbstbauinstrumente und deren Einsatzmöglichkeiten, Stollberg, MPZ
- 09.03.2019, 08:30 Uhr**, Computer-Kombikurs Office mit Word, Excel, PowerPoint, Stollberg, MPZ
- 09.03.2019, 09:00 Uhr**, Gesundheitsförderung, Stollberg, MPZ
- 27.03.2019, 18:00 Uhr**, BodyBalancePilates (R), Stollberg, MPZ

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

8. März – Frauentag im Kräutergarten**„Hagazussa“**

Herzlich laden wir Sie zu unserer nunmehr 8. Frauentagsveranstaltung ein.

Dieses Jahr geht es rund um das Thema **Hanf**. **Norman Schirmer vom Stollberger Hanfladen** wird Ihnen zu dieser alten Heil- und Nutzpflanze viel Wissenswertes erzählen und steht Ihnen natürlich auch für Fragen gern zur Verfügung.

Kulinarisch wird es neben verschiedenen Naschereien ein „**Hanfbuffet**“ geben. Lassen Sie sich überraschen.

Das Ganze findet wie immer in einer stimmungsvollen, rustikalen Atmosphäre im Tipi statt.

Sie möchten dabei sein? Dann sichern Sie sich Ihren Platz bis **1. März** unter der Telefonnummer **01 63 / 6 15 16 01** oder unter www.Kraeutergarten-Hagazussa.de.



Wann: 8. März 2019
von 17:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr

Eintritt: 20,00 € p. P. inkl. Essen

Kontakt: Nancy Lorenz
Mail: Hagazussa@t-online.de



poetische notizen

Anke Grundeis

Närrische Freude

Immer, wenn zu Karnevalszeiten
sich die Menschen zwanglos verkleiden
wenn sie ausgelassen tanzen
und ganz fröhlich mummenschancen

finde ich, am Faschingsfeste
ist für mich das Allerbeste
dass ich heut' zu jedermann
„Oh, du Narr!“ laut sagen kann.



HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN

08000 116 016

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

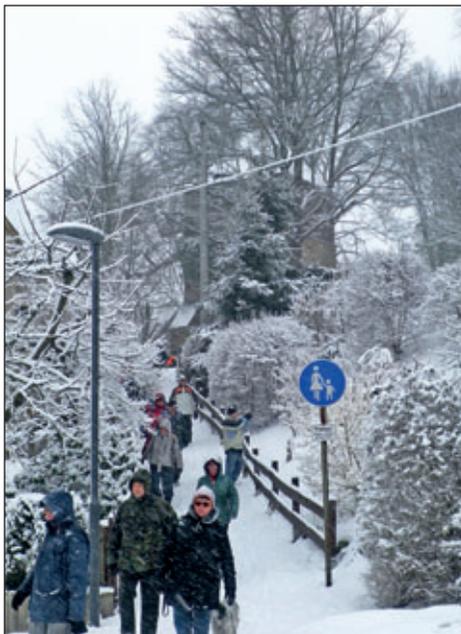
Kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises
Fabrikgäßchen 8, Lugau, Telefon: 037295/2486
Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de
www.freizeitzentrum-lugau.de



Rückblicke

■ 50. Erlebniswanderung

Bekanntes zu finden war bei dieser Erlebniswanderung nicht so einfach – tief ins Gesicht gezogene Wintermützen und Kapuzen sowie Schneegestöber haben bei der Tour am 03. Februar dafür gesorgt, dass kaum Gesichter zu erkennen waren. Dennoch kamen einige von denen, die fast bei jeder Wanderung anzutreffen sind. Einer, der ganz genau wusste, wie oft er bei den bislang 50 Erlebniswanderungen dabei war, ist Günter Häcker. Der Auerbacher hat nicht eine Tour ausgelassen und wurde dafür zur Rast mit einem Bildband von der „Freien Presse“, einer Wander-DVD vom Kultur- und Freizeitzentrum und einem Überraschungsgeschenk von der Stadt Lugau geehrt.



Der massive Schneefall ab dem frühen Morgen hatte aber auch Wanderfreunde abgehalten, nach Lugau zu kommen. 65 Männer und Frauen waren es schließlich, die sich am Kultur- und Freizeitzentrum eingefunden hatten. Ohne Zweifel kein Teilnehmerrekord, aber dennoch eine beachtliche Zahl – hatten es doch etliche für möglich gehalten, dass die Tour wegen des Wetters ganz ausfallen könnte. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister der Stadt Lugau nahm Jens Kaltoven die Wanderer mit auf eine Runde in Lugaus Geschichte: Bei Stopps am Palettipark, am Fuße der Victoria-schachthalde, an der Kirche, am Vertrauensschacht, der Carl-schachthalde und am Alten Jägerhaus ließ er die Historie lebendig werden. Und immer wieder war er auch zwischen den Haltepunkten ein gefragter Gesprächspartner. Begleitet wurde die Tour auch von den Erlbach-Kirchberger Gipfelstürmern, die insbesondere bei Straßenüberquerungen mit ihren gelben Westen für die nötige Sicherheit sorgten. Die Mittagsrast mit Roster, Soljanka und Glühwein wurde am Kultur- und Freizeitzentrum abgehalten – und musikalisch begleitet vom Hegebachmusikanten Gerd Beinicke. Neben der Urkunde gab es für jeden Teilnehmer noch eine kleine Erinnerung an diese Wanderung. Wetterbedingt war die Rast dann entgegen der Planung auch der Abschluss der Tour, nur zwei Handvoll Wanderer machten sich noch zur Alten Ziegelei auf den Weg.

Die nächste Wanderung führt am 14. April rund um Thalheim. Treff ist 10.00 Uhr am Reiterplatz an der Stadtbadstraße.

Dazu laden wir alle Wanderfreunde recht herzlich ein.

(Text: Auszüge aus der Freien Presse vom 04.02.2019, Bild: Michael Thümmeler)

Vorschau

Wir laden am **Rosenmontag, dem 04. März 2019, von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr**, zum Familienfasching ins Freizeitzentrum ein. Mit von der Partie ist der Entertainer Marcel Püschmann aus Thalheim, der mit Kinderdisco und tollen Spielrunden für Action und Stimmung sorgt. Neben Pfannkuchen und Tee ist natürlich auch eine Kostümpremierung geplant. Der Eintritt beträgt 3,50 € pro Kind. Eine Anmeldung telefonisch unter 037295/2486 oder per Mail an: freizeitzentrum-lugau@web.de wäre erwünscht. (Bild: Michael Thümmeler)



■ Kontakt:

Pflockenstraße
09376 Oelsnitz/Erzgebirge
Tel. 037298 / 93 94-0
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

Vorschau Veranstaltungen im April

- **02.04.2019: SCHACHTGEFLIMMER** „Bergarbeit zur Kaiserzeit, Filmvorführung durch die Knappschaft des Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenreviers, Beginn: 18.00 Uhr, Bergbaumuseum-Oelsnitz/Erzgebirge, Eintritt frei.
- **11.04.2019: SCHACHTGEFLÜSTER** „Von Menschen und Vögeln“ Beginn: 19 Uhr, Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge, Skurriles aus Musik und Literatur in wilde Zusammenhänge gebracht und kabarettistisch vorgetragen. Karten sind ab sofort im Museumsshop Dienstag bis Donnerstag von 11.00 bis 16.00 Uhr erhältlich. Telefon 037298 9394-0



Medien ErZ Community

Der Jugendblog aus dem Erzgebirge



Rückblick Spendenstände

Bereits im Dezember-Anzeiger haben wir Sie darüber informiert, dass wir einen kleinen Verkaufsstand auf dem Lugauer Weihnachtsmarkt betreiben werden und nicht nur diesen Stand haben wir auf die Beine gestellt. Sondern dank der Unterstützung von dem Team des Schlachthofs in Stollberg und der musikWerkstatt an der Silberstrasse e.V. konnten wir einen weiteren Spendenstand beziehen.

Am vierten Adventswochenende war es endlich soweit – der Lugauer Weihnachtsmarkt öffnete seine Pforten. Trotz nass-kaltem Wetter lockte die Weihnachtsvorfrende viele auf den Weihnachtsmarkt nach Lugau. Neben köstlichen Düften von gebrannten Mandeln oder heißem Glühwein stieg die Stimmung der Leute weiter an und waren bereit, den ein oder anderen Euro bei uns in die Spendendose zu schnippen. Bei uns wurde nicht nur gespendet sondern, es wurden auch fleißig frisch gebackene Plätzchen sowie gebrannte Mandeln verkauft. Nach dem Wochenende hieß es dann Geldscheine zählen. Dabei kam eine große dreistellige Summe heraus, die zu 70 Prozent an Ewen direkt gespendet wird und die restlichen 30 Prozent für unser Event genutzt werden, welches ebenfalls für Ewen ist. Den zweiten Spendenstand bezogen wir Ende Januar im Schlachthof Stollberg beim Abschlusskonzert des Workshops „Von den Großen lernen“, welcher hauptsächlich durch die musikWerkstatt an der Silberstraße e.V. veranstaltet wurde. Durch die Zusammenarbeit vom Schlachthof Stollberg und der musikWerkstatt konnten wir einen kleinen Stand aufbauen, an dem wir kleine Glücksbringer verkauften und viele Informationen über uns, unser Vorhaben und natürlich Ewen preisgaben. Das Abschlusskonzert war sehr gut besucht, was wahrscheinlich auch daran lag, dass bekannte Musiker im Hause waren. Am Ende des Abends konnten wir erneut eine dreistellige Summe in der Kasse begrüßen.

Mitte Februar wird dann die Spendenübergabe an Ewen sein. Wir sind auf seine Reaktion gespannt und freuen uns, diesen kleinen Kämpfer wiederzutreffen.

Weitere Infos auf unserer Seite – Ihr Medien ErZ-Team.

■ Kontakt:

Facebook: Medien ErZ Community

E-Mail: medienexperte_16@gmx.de



Erfahren Sie hier mehr zum Projekt Bahnhof Lugau „Begegnung und Bewegung“ auf unserer Internetseite www.lugau.de

„Unter dem Projektname „Begegnung und Bewegung“, soll geschehen, was vielen Einwohnern Lugaus ein lange gehegter Wunsch ist. Hierfür soll dem 1913 erbauten Bahnhof im Zentrum der Stadt neues Leben eingehaucht werden und ein Ort Begegnung entstehen. Um dies zu realisieren, bezuschusst der Bund mit dem Förderprogramm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ die Stadt Lugau mit einer Fördersumme von rund 2,91 Millionen Euro. Die Gesamtkosten für den Bau betragen rund 3,24 Millionen Euro. Mit Fertigstellung des altherwürdigen Bahnhofs wird nicht nur die Ortsansicht neu gestaltet, auch die Rolle als zentraler Treffpunkt für Jung und Alt wird neu definiert.“



Baufortschritt/Hauptgebäude Fenstereinbau – Stand 2. Februar 2019



Baufortschritt/Umbau Mittelteil – Stand 12. Februar 2019

Fotos Bernd Franke

Wegzeichen 19 – Gudrun Höritzsch, Stephanie Marx, Dirk Richter, Hanna Sass

Ausstellung: 18. Januar bis 24. März 2019 im HEINRICH-HARTMANN-HAUS, Oelsnitz/Erzgebirge

Die Ausstellung zum Jahresbeginn erinnert mit ihrem Titel „Wegzeichen“ an den Galeriegründer Heinrich Hartmann. In diesem Jahr stellen wir vier Künstlerinnen und Künstler vor, bei denen das Material Holz einen Schwerpunkt in ihrem Schaffen bildet. Es werden neben verschiedenen Möglichkeiten des Holzschnittes oder Holzdruckes auch einige Skulpturen und Grafikleuchten gezeigt.

Gudrun Höritzschs Holzschnitte von kräftiger Farbigkeit faszinieren mit Formenreichtum und Erzählfreude. Freie Formfindungen, Figuren, Symbole und die Strukturen des Holzes verwebt sie zu einem organischen Ganzen.

Stephanie Marx zeigt vor allem Landschaftsmotive, in denen sie die natürlichen Gegebenheiten auf ihren formalen Kern reduziert. Mittels eines dünnen Farbauftrages lässt sie oft die Maserung des Holzes mitspielen.

Dirk Richter spürt in seinen Skulpturen den inneren Strukturen des Holzes nach und überträgt diese in eine klare Bildsprache, bei der er das organisch Gewachsene mit der Strenge geometrischer oder konstruktiver Formen verbindet.

Hanna Sass entwickelt aus den Holzdruckstöcken ein aus vielen Schichten bestehendes Strukturgeflecht. Ihre zum Teil großformatigen, ungegenständlichen Holzschnitte begeistern durch den ihnen eingeschriebenen Rhythmus und ihre bewegte Linienführung. Die Ausstellung präsentiert damit vier unterschiedliche zeitgenössische Umgangsweisen mit dem vielseitigen und faszinierenden Material Holz.



■ Begleitveranstaltung:

Sonntag, 10. März, 16 Uhr:

Galeriegespräch mit den ausstellenden Künstlern

■ Museumspädagogisches Angebot:

Strukturen, Konstruktionen und Figuren

(geeignet ab Klassenstufe 3)

Wir bitten um Anmeldung per Telefon oder E-Mail.